

SÖDING-ST. JOHANN

GEMEINDEZEITUNG

LIPIZZANER
HEIMAT
Steiermark



Die Blumen des Frühlings
sind die Träume des Winters.

Khalil Gibran



Liebe Gemeindebewohnerinnen & Gemeindebewohner, liebe Jugend!



Zu Beginn des 2. Quartals 2019 und kurz vor Ostern dürfen wir mit unserer Gemeindezeitung wieder über das aktuelle Gemeindegeschehen informieren. Vorher erlaube ich mir, ein paar allgemeine Geschehnisse anzusprechen.

Wie wir alle wissen, hatten wir heuer einen relativ milden und **niederschlagsarmen Winter** im Vergleich zum Vorjahr, wo es im Feber und März reichlich Niederschläge und tiefe Temperaturen gegeben hat. Für das Gemeindebudget ist dies positiv, weil die Schneeräumungs- und Streukosten sehr niedrig waren. Leider sind die Auswirkungen auf den Wasserhaushalt negativ. So hat es in der Süd-, Ost- und Weststeiermark nur 30 % bis 50 % der durchschnittlichen Niederschlagsmenge in diesem Zeitraum gegeben und der Grundwasserspiegel ist bereits abgesunken. Die Quellschüttungen unserer 33 Quellen des Wasserverbandes Söding-Lieboch am Reinischkogel für unsere **Trinkwasserversorgung** sind bereits auf ca. 11 Sekundenliter zurückgegangen. In manchen Jahren, wo es reichlich Winterniederschläge gegeben hat, war die Schüttung im Frühjahr über 40 sek/l. Bei den beiden Brunnen in Söding, die ebenfalls für die Trinkwasserversorgung herangezogen werden, ist der Wasserspiegel um 1 Meter abgesunken, aber sie liefern nach wie vor 11 Sekundenliter. Der aktuelle **Wasserverbrauch** im Versorgungsgebiet des Wasserverbandes Söding-Lieboch beträgt ca. 42 Sekundenliter und so müssen von den Stadtwerken Köflach

(Salla-Quellen) 16 Sekundenliter zugekauft werden und der Rest vom Wasserverband Umland-Graz. Hoffentlich gibt es bald wieder ausreichend Niederschlag, damit unsere Quellen sich auffüllen, denn der Wasserverbrauch wird erfahrungsgemäß noch weiter steigen.

Tagtäglich werden wir über die Medien über die **Austrittsverhandlungen** des Vereinigten Königreichs Großbritannien aus der Europäischen Union informiert. Aufgrund einer Volksabstimmung in Großbritannien im Juni 2016 haben sich 51,89 % der Wähler für einen Austritt aus der EU entschieden. Seit diesem Zeitpunkt laufen die Austrittsverhandlungen unter dem Titel „**Brexit**“. Offen bis heute ist, ob es einen harten Brexit, ohne Vereinbarungen mit der EU oder einen geregelten Brexit, wo Vereinbarungen paktiert werden, damit die negativen Auswirkungen in Großbritannien und in den einzelnen EU Staaten nicht so gravierend sind, geben wird. Diese Verhandlungen mit unzähligen Gesprächsrunden in Brüssel aber auch in London dauern nun über zwei Jahre. Tagelang wurde im Britischen Unterhaus und Oberhaus, dem Parlament des Vereinigten Königreichs, darüber diskutiert und unzählige Abstimmungen wurden abgehalten, wo aber keine Mehrheit zu Stande kam für einen harten Brexit, aber auch nicht für den geregelten Brexit, welcher von der britischen Premierministerin May ausverhandelt wurde. Wenn man die mediale Berichterstattung verfolgt, gleicht das einem Kabarett, wo tagelang lautstark diskutiert wird, Abstimmungen, Probeabstimmungen, Wiederholungen usw. stattfanden und man nach bald drei Jahren noch immer keinen vernünftigen Kompromiss über die Parteigrenzen hinweg zu Stande bringt. Der ursprüngliche Austrittstermin war für 29. März 2019 festgesetzt. Es wurde mit Zustimmung der EU erwirkt, dass dieses Austrittsdatum auf 12. April verschoben wurde und jetzt ist es gelungen mit einer Stimme Mehrheit im Unterhaus einen Antrag zu beschließen, damit dieses Austrittsdatum nochmals verschoben werden soll. Ob die zuständigen Gremien der europäischen Institutionen dem zustimmen, war zum

Zeitpunkt der Abfassung dieser Zeilen noch nicht bekannt. Möglicherweise sind die Briten bereits ausgetreten. Sollte aber ein längerfristiger Termin nach dem 26. Mai ins Auge gefasst werden, werden die Briten wohl an den Wahlen zum Europäischen Parlament teilnehmen müssen, was auch eigenartig ist. Wählen sie nicht, wären sie weiter Mitglied ohne Sitz und Stimme in den europäischen Gremien und müssten weiterhin ihre Beitragszahlungen leisten ohne das sie mitbestimmen können. An diesem Beispiel sieht man, folgt man Populisten, die einem versprechen, wenn man aus der EU austritt wird alles besser und einfacher, dass dies nicht so einfach eintritt. Es kann zu gravierenden, wirtschaftlichen Auswirkungen für viele Bürgerinnen und Bürger in Großbritannien kommen. Aber auch in den EU Staaten gibt es negative Auswirkungen, bei uns in der **Steiermark** vor allem für die Autoindustrie. Großbritannien ist für die steirische Wirtschaft der viertgrößte Handelspartner und deren EU Austritt könnte auch bei uns Arbeitsplätze gefährden, sollte es keine Regelungen geben.

Der **Ärztbereitschaftsdienst** in der Nacht und am Wochenende wurde in der gesamten Steiermark ab 1. April vollkommen umgestellt. Dieser Bereitschaftsdienst ist nur mehr über das neue Gesundheitstelefon, welches es auch in anderen Bundesländern bereits gibt, unter der **Telefonnummer 1450** erreichbar. Näheres dazu lesen Sie auf Seite 53.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurden **zwei neue Gemeinderäte**, Herr Richard Marx für die SPÖ Fraktion und Frau Julia Kaspar für die FPÖ Fraktion angelobt. Dies wurde notwendig, weil Herr Norbert Schmiedbauer und Herr Helmut Ortner schriftlich ihr Gemeinderatsmandat zurücklegten. Beiden ausgeschiedenen Gemeinderäten danke ich für die gute Zusammenarbeit.

Ebenso wurde in dieser Gemeinderatssitzung der **Rechnungsabschluss für 2018** beschlossen. Es wurde ein Überschuss von 1,03 Mio. Euro erzielt, der etwas höher ausgefallen ist, wie wir bei der

Budgeterstellung für 2019 angenommen haben. Der Überschuss ist auf die gute Wirtschaftslage aber auch darauf zurückzuführen, weil wir erst im heurigen Jahr mit dem Bau des neuen Gemeindeamtes beginnen

Beim **Gemeindeamtneubau mit Polizeiinspektion** werden derzeit die Ausschreibungsunterlagen fertig gestellt und in den nächsten Tagen wird die Ausschreibung für die diversen Gewerke erfolgen. Als Gemeinde unterliegen wir dem österr. Vergabegesetz und haben daher auch genaue Formalitäten und Fristen einzuhalten und sind an die Anbotsergebnisse gebunden. Ziel ist es, dass wir im Herbst mit dem Bau beginnen. Baubehördlich genehmigt ist das Modul 1 mit Gemeindeamt und Polizeiinspektion, der Vorplatz und das Modul 2 für weitere Büroräumlichkeiten. Hier sind wir mit einem privaten Investor in Verhandlung, der diesen Bau errichten soll.

Die **Hagelabwehr** in unserem Gemeindegebiet bzw. in unserer Region hat in den letzten Jahren die Firma Hail Air durchgeführt. Diese hat nun die Hagelabwehr an die Steirische Hagelabwehrgenossenschaft übertragen. In diesem Zusammenhang darf ich mich sehr herzlich bei Herrn Josef Harrer für seine Tätigkeit und seinen Einsatz als Geschäftsführer und Eigentümer sowie als Pilot bei der Fa. Hail Air bedanken.

Bei unserer **Sebastianikirche** ist das Dach dringend zu sanieren. Da es ein denkmalgeschütztes Gebäude ist, sind wir an die Vorgaben des Bundesdenkmalamtes gebunden, was auch Mehrkosten bedeutet. Die Kirchengemeinschaft hat vorgeschlagen, wenn schon das Kirchengebäude eingerüstet ist, auch die Außenfassade zu erneuern. In Summe, laut eingeholter Angebote, belaufen sich die Sanierungskosten auf ca. 200.000 Euro. Im Gemeinderat haben wir beschlossen, so wie im Budget 2019 bereits vorgesehen ist, 100.000 Euro für diese Maßnahmen zur Verfügung zu stellen. 50.000 Euro bekommen wir in Form einer Bedarfszuweisung durch den Landeshauptmann wieder refundiert. Die restlichen 100.000 Euro werden durch Barmittel und Arbeitsleistungen

der Kirchengemeinschaft sowie einer finanziellen Zuzahlung der Pfarre und allfälliger Spenden aufgebracht. Die Arbeiten werden von der Kirchengemeinschaft organisiert und sollen nach Ostern beginnen. Ich hoffe Sie stimmen mir zu, dass dieses wertvolle Kulturgut erhalten werden soll. Die Kirche mit dem Messnerhaus und den Bäumen stellt einen einzigartigen Platz dar, der auch verschieden genutzt wird. Dies ist vor allem deshalb möglich, weil sich die **Kirchengemeinschaft St. Sebastian** fürsorglich um all diese Dinge bei diversen Anlässen, Veranstaltungen bis zum Riegelefest kümmert. So ist es möglich, dass neben der manuellen Arbeitsleistung, auch ein erheblicher finanzieller Anteil von der Kirchengemeinschaft geleistet wird. Herzlichen Dank allen Aktiven mit Kirchenpropst Bernhard Windisch, die sich seit Jahrzehnten ehrenamtlich engagieren. Wäre dem nicht so, müsste die Gemeinde diese Tätigkeiten übernehmen und das würde einen erheblichen Aufwand bedeuten. Wenn man dies alles berücksichtigt, ist die Zuzahlung der Gemeinde gerechtfertigt und wir haben auch eine Verpflichtung das Erbe unserer Vorfahren zu erhalten.

Auf der Seite 5 können Sie auch die **Müllstatistik** nachlesen. Wie Sie aus der Aufstellung ersehen können, haben sich die Restmüll- und Sperrmüllmengen pro Einwohner wieder etwas erhöht. Ich ersuche Sie, möglichst Müll zu vermeiden und in Ihrem eigenen Interesse das Altpapier, die Metalle, den Kunststoff und das Glas bestmöglich zu trennen. Dadurch können wir die Müllgebühren möglichst niedrig halten. Danke!

Im heurigen Jahr hat Ende März unser traditioneller **Frühjahrsputz** stattgefunden wo ca. 120 Personen teilgenommen haben. Ich danke ALLEN sehr herzlich für die Teilnahme. Es ist ein wichtiger Beitrag, dass der achtlos weggeworfene Müll eingesammelt wird und dadurch unsere Gemeinde wieder sauber ist. Gleichzeitig appelliere ich an alle Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss, nicht achtlos Müll, vor allem Dosen, Flaschen und Kunststoff am Wegrand wegzuwerfen. Dies ist kein Kavaliersdelikt und schädigt unsere Umwelt.

In den nächsten Tagen und Wochen werden wieder, wo notwendig, die **Straßen- ausbesserungen** durchgeführt. Auch Bankettausbesserungen sind vorgesehen und wurden teilweise schon erledigt.

Es kommt wieder die Zeit, wo die **Vorflutgräben** zu mähen sind. Einige Gemeindegewiss fordern, diese Gräben möglichst oft zu mähen, andere wiederum ersuchen, überhaupt keine Mäharbeiten durchzuführen, auf Rücksicht der Kleinlebewesen, die hier ihren Lebensraum haben. Wir sind bemüht hier nur die notwendigsten Mäharbeiten durchzuführen und ersuchen beide Seiten um Verständnis.

Bezüglich **Neutrassierung der LB70** werden die Planunterlagen derzeit von der UVP Behörde geprüft. Geplant ist auch, die Planunterlagen zur Einsicht aufzulegen und eine öffentliche Präsentation, wann dies erfolgt ist noch nicht bekannt.

Seit geraumer Zeit beschäftigen wir uns im Gemeinderat auch mit der **Revision des ÖEK und des Flächenwidmungsplanes** und haben hier nahezu 100 Änderungswünsche behandelt. Einen Teil davon konnten wir in den Auflagenentwurf, der vom Gemeinderat beschlossen wurde, aufnehmen. Alle Wünsche können wir aus gesetzlichen Gründen leider nicht berücksichtigen. Dieser Entwurf wurde nicht nur für die Bevölkerung zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt, sondern musste auch den Abteilungen des Landes, wie der A13 (Raumplanung), A14 (Hochwasserschutz), A16 (Verkehr) vorgelegt werden. Dort wurden umfassende Prüfungen vorgenommen und wir haben schriftlich allgemeine aber auch spezielle Einwendungen bzw. Auflagen erhalten. Viele Punkte konnten in der Zwischenzeit geklärt werden, aber in verschiedenen Bereichen wurden Gutachten gefordert, wie bei der Lärm- und Geruchsbelastung oder Konzepte, wenn es um eine Hochwasserfreistellung und neue Verkehrsverbindungen an die LB70 geht. Die zusätzlichen Gutachten und Konzepte verursachen nicht nur Kosten, sondern bedeuten auch eine enorme Zeitverzögerung. Für den Großraum Söding wurde uns eine Untersuchung bezüglich Hochwasserfreistellung auferlegt. Diese Arbeiten durch ein Ziviltechnikerbüro sind

noch im Gange und müssen in weiterer Folge mit der zuständigen Abteilung 14 abgeklärt werden, bevor wir sie einarbeiten können. Ohne Zustimmung dieser Fachabteilungen können wir keinen Endbeschluss fassen. Wir sind sehr bemüht, diese Arbeiten voranzutreiben um baldigst zu einem Endbeschluss zu kommen, da uns bewusst ist, dass schon einige Grundeigentümer und Bauwerber darauf warten, dass ihre Baugrundstücke im Flächenwidmungsplan als Bauland ausgewiesen werden. Ähnlich schwierig verhält es sich auch mit neuen Verkehrsverbindungen an die bestehende LB70 aufgrund der hohen Verkehrsfrequenz. Im Gebiet unseres neuen Gemeindeamtes ist die Ausweisung eines Kerngebietes geplant und in diesem Bereich möchte auch die Fa. Hofer eine neue Filiale errichten. Bei der letzten Gemeinderatssitzung haben wir einstimmig beschlossen, für den Bereich Kreisverkehr in Söding bei der BH Voitsberg eine **Ausweisung als Ortsgebiet**, zu mindestens aber eine 50 km/h Beschränkung zu beantragen. Wir sehen dies als notwendige Sicherheitsmaßnahme damit schwere Auffahr- und seitliche Aufprallunfälle möglichst verhindert werden. Dies gilt für die LB70 und die L301. Möglicherweise wird uns dies im ersten Anlauf von Seiten der BH Voitsberg und der zuständigen Baubezirksleitung nicht genehmigt, wir werden aber draufbleiben und versuchen dies umzusetzen.

Mit unseren **Ganztagsschulen**, den **Ganztagskindergärten** in Söding und Sankt Johann sowie den **Ganztagskinderkrippen** haben wir ausgezeichnete Bildungs- und Betreuungsmöglichkeiten für unsere Kinder. Dies bedeutet aber auch, dass nicht unerhebliche Kosten für die Gemeinde anfallen. Investitionen in die Kinder sind aber Zukunftsinvestition. Im Kinderkrippenbereich gibt es bundesweit und vor allem in der Steiermark noch wenig Angebot. Ziel des Landes ist es, dieses Angebot wesentlich zu erhöhen und der Bund möchte für jedes Kind, welches einen Betreuungsplatz benötigt, diesen innerhalb von 20 km zur Verfügung stellen. Ich denke, diese Entfernung ist wohl für die Eltern eine große Herausforderung. Durch die Kinderkrippengruppe in unseren ehemaligen Kindergartenräumen in St. Johann und den zwei neu entstandenen

Kinderkrippengruppen in Söding, durch einen privaten Investor, haben wir ein Überangebot an Plätzen.

Bei der **Volksschule in St. Johann** müssen wir und werden wir in den nächsten Wochen den Außen- bzw. Pausenbereich neugestalten. Es werden neue Spielgeräte aufgestellt damit die Kinder dementsprechend auch ihren Bewegungsdrang ausleben können.

Vor einigen Wochen wurde in der Volksschule St. Johann ein interessantes und wichtiges Projekt, **„Kreative Lehrlingswelten“**, durchgeführt. Bei diesem Projekt wurden den SchülerInnen der 4. Schulstufe von Firmenchefs zehn Berufe vorgestellt. Der Grund dafür ist, dass den Kindern die Vielfalt der Berufsmöglichkeiten aufgezeigt wird und dass man auch dem Fachkräftemangel auf diesem Wege entgegenwirkt. Danke, den beiden Direktoren unserer Volksschulen, Frau Martina Schweighofer für die Teilnahme der Volksschulkinder und im Besondern Herrn Dir. Josef Archan, der die Veranstaltung insgesamt organisierte. Weiteres auf Seite 20.

Sehr erfreulich ist, wenn es zu **Betriebsansiedlungen** kommt, wie die Firma Wimmer GmbH, die Befestigungstechnik im Holzbereich vertreibt und ein optisch schönes Firmengebäude neben der L301, Abzweigung Alte Hitzendorferstraße errichtet hat. Das gleiche gilt für das Therapiezentrum Söding in der Bahnhofstraße.

Im vergangenen Jahr haben wir mit einem **Bürgerbeteiligungsprozess** begonnen und vor kurzem hat die Ergebnispräsentation dieses Beteiligungsprozesses unter dem Motto **„Ein verstärktes Miteinander“** welcher von der Landentwicklung Steiermark begleitet wurde, stattgefunden. Ich bedanke mich bei ALLEN, die sich daran beteiligt haben, besonders bei jenen, die an den Workshops teilgenommen haben und bei den Koordinationsteammitgliedern. Als eines der Ergebnisse findet am **1. Mai ein GEMEINSAMER Kennenlernwandertag** statt. Start ist um 13:00 Uhr bei der ESV Halle in St. Johann ob Hohenburg und es wurde eine interessante Strecke mit verschiedenen Stationen ausgewählt bzw. vorbereitet. Ich lade Sie alle sehr herzlich ein, nehmen Sie daran teil.

In den vergangenen Wochen und Monaten haben in unserer Gemeinde zahlreiche Veranstaltungen stattgefunden. Die Katholische Jungschar hat wieder ein Weihnachtskrippenspiel in der Pfarrkirche St. Johann ob Hohenburg durchführt. Diverse Ball- und Faschingsveranstaltungen und auch vier Veranstaltungen des **Männerballetts Söding** unter dem Motto: **SÖDING [FÖRST]** haben stattgefunden. Ein interessantes und unterhaltsames Programm sorgte an jedem Abend für ein volles Haus und eine ausgezeichnete Stimmung. Allen Akteuren, mit Obmann Wolfgang Lackner ein großes Danke für ihr Engagement. Wie ja bekannt ist, wird der Reingewinn für soziale Aktivitäten wie der Nachbarschaftshilfe zur Verfügung gestellt. DANKE!

Die **Kinderschitage** fanden heuer bei sehr schönem Wetter statt und ich bedanke mich bei allen Betreuerinnen und Betreuern, im Besondern bei Sandra Renhart und Silke Planner für die Gesamtorganisation. Danke auch Herrn GR Manfred Freidl für die Organisation des **Gemeineschitages**, welcher mit 2 Bussen auf die Tauplitz führte. Der SK Hohenburg, Sektion Eishockey, verwandelte den Parkplatz neben dem Bauhof in St. Johann in den Wintermonaten wieder zu einem **Eislaufplatz**. Dieser hat im heurigen Jahr aufgrund der Temperaturen leider nur eine kurze Zeit gehalten, aber in dieser Zeit nutzten sehr viele, vor allem Kinder und Jugendliche, die Möglichkeit Eis zu laufen. Allen ein Herzliches Dankeschön, die sich hier ehrenamtlich engagierten.

Geschätzte Damen und Herren, ich wünsche Ihnen im Namen des Gemeindevorstandes, der Gemeinderäte, der Bediensteten aber auch persönlich, ein paar ruhige Osterfeiertage und vor allem Gesundheit!

**Herzliche Grüße!
Ihr Bürgermeister**


Erwin Birnberger

Rechnungsabschluss 2018

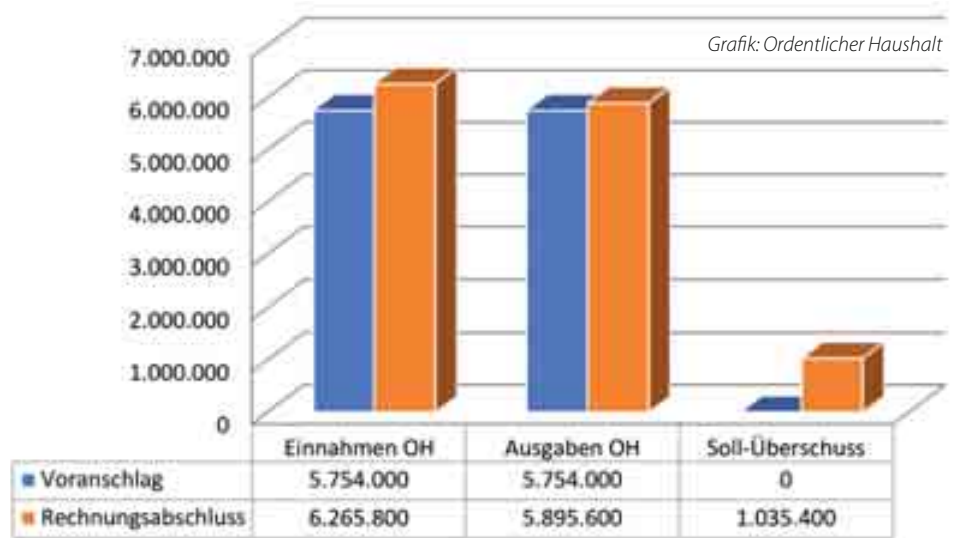
Am 25. März 2019 beschloss der Gemeinderat einstimmig den Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2018.

Ordentlicher Haushalt

Die Einnahmen im **ordentlichen Haushalt** betragen € 6.265.800,00, im Vergleich zum Voranschlag ist dies ein Plus von 8,89 % und die Ausgaben € 5.895.600,00, im Vergleich zum Voranschlag ist dies ein Minus von 8,65 %. Daraus ergibt sich ein Soll-Überschuss von € 1.035.400. Der Gebührenhaushalt bei Müll konnte im Jahr 2018 kostendeckend abgeschlossen werden, der Gebührenhaushalt bei Kanal wurde mit einem Abgang von € 10.800,00 abgeschlossen. Das positive Maastricht-Ergebnis beträgt im Jahr 2018 € 540.800,00.

Außerordentlicher Haushalt

Dem **außerordentlichen Haushalt** konnten € 466.200,00 zur Finanzierung von Vorhaben zugeführt werden. In Projekte des außerordentlichen Haushaltes wurden € 836.300,00 investiert (Zuführungen aus dem ordentlichen Haushalt und Bedarfszuweisungen). **Wichtige Vorhaben waren** die Planung für das neue Gemeindeamt, Transferzahlungen an die Freiwillige Feuerwehr Hallersdorf für den Zubau eines KAT-Lagers, Transferzahlungen an die



Freiwillige Feuerwehr Köppling für die Neanschaffung eines Mannschaftswagen MTF, Ersatzbeschaffung vom Atemschutz, Ersatzbeschaffung einer Tragkraftspritze und von Kleidung, Transferzahlungen an die Freiwillige Feuerwehr Söding für den Umbau im Keller, bei den Volksschulen wurden einige Klassen mit Whiteboards und Beamer ausgestattet, Transferzahlungen an die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld für geplante Umbauarbeiten bei der NMS Krottendorf-Gaisfeld, Transferzahlungen an die Marktgemeinde Mooskirchen für Umbauarbeiten bei der NMS Mooskirchen, die

Polytechnische Schule Köflach führte den Um- und Zubau des Turnsaales durch, die Räumlichkeiten des „alten“ Kindergarten in St. Johann wurden für die Kinderkrippe hergerichtet, kleine Sanierungsarbeiten wurden bei den Räumlichkeiten des ESV St. Johann und des FC St. Johann durchgeführt, die Flutlichtanlage am Sportplatz des UFC Söding wurde erneuert, die Straßen im Gemeindegebiet wurden saniert, ein Grundstück wurde für ein geplantes Rückhaltebecken angeschafft, ein Traktor wurde neu angeschafft und der Kanal wurde weiter ausgebaut.

Abfallentsorgung – Müllmengen

Abfallmengenvergleich der Jahre 2017/2018

Im vergangenen Jahr wurden in unserer Gemeinde folgende Abfallmengen in kg gesammelt:

	Altpapier	Glas	Metall	Gelber Sack	Sperrmüll	kg/EW	Restmüll	kg/EW
2017 / kg EW: 4.139	246.040	151.645	13.760	100.760	129.700	31,33	452.890	109,42
2018 / kg EW: 4.077	292.200	166.270	17.630	112.210	141.905	34,80	452.280	110,93

Wir ersuchen Sie dringend, auch im eigenen Interesse, Müll im weitgehendsten Sinne zu vermeiden bzw. zu trennen.

Altglassammelmenge

Steigerung der Altglassammelmenge. Oder: Die Jagd auf das Marmeladeglas.

Der von der EU geforderte Umbau von der linearen zur zirkulären Wirtschaft erfordert unter anderem die Steigerung der Recyclingquoten für alle Materialien und Packstoffe. Für Österreichs Altglassammlung verzeichnen wir seit Jahren Recyclingquoten von über 80 %. Bis 2030 sind Recyclingquoten von mindestens 85 % notwendig. Daher muss sehr genau erhoben werden, wo und warum Glasverpackungen derzeit noch im Restmüll landen.

Was beeinflusst Menschen, bei der Altglassammlung mitzumachen?

Weinflaschen werden korrekt entsorgt. Bierflaschen auch. Sofern diese Pfandflaschen sind, kommen sie ins Geschäft zurück. Doch Marmeladegläser und auch deren kleine Freundinnen, wie Pestogläser und andere, finden sich zum Leidwesen der Umwelt immer wieder im Restmüll. Diese Tatsache wurde einmal mehr im Projekt WELL (Dezember 2014 – Juni 2017) belegt. Diese sehr umfassende und gründliche Analyse lieferte unter anderem die folgenden Erkenntnisse:

- Die Nähe der Standorte zu den Wohnungen hat einen sehr geringen Einfluss auf die Altglassmenge.
- Die ideale Lage der Altglassammelbehälter hat einen großen Einfluss auf die Altglassmenge. Sehr gut werden Sammelbehälter an Altstoffsammelzentren und bei Supermärkten angenommen.
- Gut angenommen werden Sammelbehälter, die auf den alltäglich zurückgelegten Wegen vorgefunden werden.
- Informationen unterstützen die Bereitschaft der Menschen, Altglas getrennt zu sammeln. Basis ist jedoch stets die passende Infrastruktur.
- Die Herkunft der Menschen hat keinen Einfluss auf das Sammelverhalten.
- Das Altglasaufkommen in Wohnanlagen ist sehr unterschiedlich. Für Vergleiche müssten stets Aufkommen und Sammelmenge analysiert werden.



- Altglas, das in den Restmüll geworfen wird, ist in erster Linie Weißglas aus privaten Küchen.

Dem letzten Punkt – Weißglas aus privaten Küchen landet in überdurchschnittlichem Ausmaß im Restmüll – gingen wir im Jahr 2018 mittels Motivforschung auf den Grund.

Warum wird das Marmeladeglas falsch entsorgt?

Die Menschen in Österreich nehmen die Mülltrennung sehr genau. Zwei Drittel betrachten es als selbstverständlich, Altstoffe korrekt zu trennen. Immerhin 83 % halten es für einen schweren Fehler, eine Glasflasche im Restmüll zu entsorgen. Für Marmelade-, Pesto- oder Gurkengläser ist der Wert nur bei 71 %. Das heißt, 29 % halten es für keinen schweren Fehler, diese Glasverpackungen im Restmüll zu entsorgen. Natürlich fragten wir nach den Gründen für diese unterschiedliche Entsorgungsweise von Glasflaschen und anderen Glasverpackungen.

- Als Hauptgrund wurde die ‚Bequemlichkeit‘ genannt.
- Für rund 80 % der Befragten liegt der Grund darin, dass in der Küche keine Sammelmöglichkeit für Altglas vorhanden ist.
- Und für knapp 50 % der Befragten

bestehen Unsicherheiten, ob sie leicht verunreinigte Gläschen zum Altglas geben dürfen.

Es ist nachvollziehbar, dass in kleinen städtischen Küchen jeder Quadratmeter kostbar ist und als Wohnraum genutzt wird. Mag sein, dass es manchen Menschen zu schade scheint, Wohnraum für die Altglassammlung zu widmen. Wir können das gut verstehen. Und doch bitten wir alle, mit Altglas sorgfältig umzugehen und es richtig zu entsorgen.

Was die Sauberkeit betrifft: Glasverpackungen müssen ‚restentleert‘ sein. So lautet der Terminus technicus. Das heißt, ausgewaschen oder ausgelöffelt. Es ist nicht nötig, sie extra zu waschen.

Jede Glasverpackung gehört zum Altglas!

Altglas zu recyceln, also wieder einzuschmelzen und neue Glasverpackungen daraus zu produzieren, ist ein vergleichsweise einfacher und zugleich sehr wirkungsvoller Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz. Dank getrennter Sammlung und stofflicher Verwertung von Glasverpackungen sparen wir jährlich beträchtliche Mengen an Rohstoffen. Und zwar rund

- 168.000 Tonnen Quarzsand
- 54.000 Tonnen Kalk und Dolomit

- 42.000 Tonnen Soda
- 588.000 m³ Abbauvolumen
- 219.000 m³ Deponievolumen für Einwegglas
- 230.000.000 kWh elektrische Energie
- 6.000.000 m³ Erdgas

Je 10 % Altglas bei der Neuproduktion reduzieren 3 % Energieverbrauch und 7 % CO₂-Emissionen. Die jährliche Einsparung an elektrischer Energie entspricht dem Jahresbedarf von etwa 52.000 Haushalten und reduziert unser aller CO₂-Footprint.

Schenkt uns neues Leben, recycelt uns!

Die Gläschen wollen recycelt werden. Mit einer augenzwinkernden Kampagne motivieren wir die Fans der wunderbaren Welt des Glasrecyclings auf Facebook dazu, den Marmelade- und Pestogläsern neues Leben zu schenken.



Hochwasserschutz: Online-Plattform

HOCHWASSER – was tun?
VOR, WÄHREND und NACH der KATASTROPHE

JETZT ONLINE

www.hochwasser.steiermark.at

- ▶ Wetterwarnungen
- ▶ Gefährdungskarte
- ▶ Wissenswertes
- ▶ einfach mobil abrufbar...

Das Land Steiermark
 → Wasserwirtschaft

Hochwasserschutz

Zur Verbesserung der Information zum Thema „Hochwasserschutz“ wurde vom Land Steiermark Abteilung 14 Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit eine Online-Plattform www.hochwasser.steiermark.at eingerichtet. Leider haben Naturkatastrophen und Starkregenereignisse in den letzten Jahren massiv zugenommen. Neben dem Bau von Schutzmaßnahmen und einem aktiven Klimaschutz ist vor allem der Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung der Bevölkerung höchste Aufmerksamkeit zu schenken, um unsere Bürgerinnen und Bürger rechtzeitig vor Gefahren warnen zu können.

Online-Plattform

Aus diesem Grund wurde die neue Online-Plattform www.hochwasser.steiermark.at der Öffentlichkeit präsentiert. Neben Hinweisen zur aktuellen Hochwassergefahr, findet man auch wichtige Informationen was es:

- vor, während und nach einem Hochwasser zu berücksichtigen gilt
- wie man sich selbst schützen kann
- welche Möglichkeiten jeder Einzelne zur Eigenvorsorge hat

Die Hochwasser-Website wird ständig verbessert und um zusätzliche Informationen erweitert. Je mehr Menschen von diesem Angebot wissen, desto mehr Menschen können davon profitieren.

Gartenfeuerverbot

Verbot des Verbrennens biogener Materialien

Gartenfeuerverbot laut Bundesgesetzblatt 405/1993 „Verbot des Verbrennens biogener Materialien“ ist das Verbrennen von Gartenabfällen (Baum- und Strauchschnitt, aber auch Biomüll) **strengstens und ganzjährig verboten!** Wer trotzdem seine Gartenabfälle abheizt, der muss mit einer Anzeige bei der Bezirkshauptmannschaft rechnen. Laut Bundesgesetzblatt sind Verwaltungsstrafen bis zu 3.600 Euro möglich! Sollten Sie diesbezüglich Fragen haben, können Sie sich gerne an die Umweltberatung des Abfallwirtschaftsverbandes wenden (Tel.: 03142 / 23 840).

Ausnahmen

Ausgenommen sind **Brauchtumsfeuer**. Diese sind im Kernraum Graz, sowie in

acht südlichen Umlandgemeinden ausnahmslos verboten, in unserem Bezirk ausschließlich am **Karsamstag (Osterfeuer)** und am **21. Juni (Sonnwendfeuer)** im Zeitraum von 15:00 Uhr bis 03:00 Uhr erlaubt. Für Brauchtumsfeuer dürfen nur biogene Materialien in trockenem Zustand verwendet werden. Bei Verstößen gegen diese Anordnungen ist die

Strafbestimmung des § 30 Abs. 1 Z.2 IG-L anzuwenden, das maximale Strafausmaß beträgt 7.270 Euro.

Die IG-L-Maßnahmen-Verordnung samt Erläuterungen, sowie weitere Informationen zum Thema Feinstaub sind unter der Internetadresse www.feinstaub.steiermark.at für jede interessierte Person abrufbar.



Verbot von Feuer & Rauchen im Wald

Feuerentzündungen und Rauchen

Zur Vermeidung von Waldbränden ist im gesamten Verwaltungsbezirk Voitsberg das Feuerentzünden und das Rauchen im Wald, in der Kampfzone des Waldes und, soweit Verhältnisse vorherrschen, die die Ausbreitung eines Waldbrandes begünstigen, auch in Waldnähe (Gefährdungsbereich) für jedermann, einschließlich der im § 40 Abs. 2 Forstgesetz 1975 zum Entzünden oder Unterhalten von Feuer im Walde Befugten, verboten. **Diese Verordnung ist bis 31. Oktober in Kraft.** Zuwiderhandlungen gegen dieses Verbot stellen Verwaltungsübertretungen

nach § 174 Abs. 1 a Zif. 17 Forstgesetz dar und werden diese Übertretungen von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Arrest

bis zu vier Wochen geahndet. Die diesbezügliche Verordnung ist ab sofort bis zum **30. Oktober** an der Amtstafel ausgehängt und kann dort gelesen werden.



Pflege von Grundstücken

Schutz vor Verwilderung

Sämtliche Wiesengrundstücke, Grundstücke von Auffangbecken und private Vorfluter im Gemeindegebiet der Gemeinde Söding-Sankt Johann sind zur Vermeidung der Schneckenplage und der Unkrautvermehrung (Samenflug) so zu pflegen,

dass keine Verwilderung eintreten kann. Die Flächen sind wenigstens zweimal jährlich, und zwar einmal bis 15. Juni und einmal bis 31. August jeden Jahres, zu mähen.

Die Gemeinde Söding-Sankt Johann ersucht um Einhaltung dieser Termine!



Ihre Ideen sind uns wichtig!

Liebe GemeindebürgerInnen!

Wir wollen für Sie das Angebot an diversen Veranstaltungen (Vorträge, Kurse, Informationen, Treffen ...) so aktuell und individuell wie möglich gestalten. Dazu brauchen wir Ihre Ideen und Anregungen.

Interesse, Ideen, Innovation und Integration

Bitte teilen Sie uns mit, welche Themen Sie interessieren, welche Fragen Sie beschäftigen, wie Sie sich aktiv im Gemeindeleben einbringen wollen und so weiter. Umso konkreter Ihre Vorschläge sind, desto besser können wir reagieren.

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, kommen Sie persönlich ins Gemeindeamt oder in die



Bürgerservicestelle oder melden Sie sich unter Tel.: 03137 / 61 30 bzw. per E-Mail gde@soeding-st-johann.gv.at

Wir sind sehr gespannt auf Ihre Rückmeldung und freuen uns über Ihre aktive Mitarbeit.

Bezirksbäuerinnentag

Die Bäuerinnen. Langjährige Tradition

Der Bezirksbäuerinnentag ist eine langjährige, liebgewordene Tradition und so folgten auch heuer viele Bäuerinnen, Landfrauen und Ehrengäste der Einladung der Bäuerinnenorganisation Voitsberg am 7. März ins Volkshaus Bärnbach. Das diesjährige Motto **SELBST.BEWUSST.SEIN** ist gerade für Frauen im landwirtschaftlichen Bereich ein brandaktuelles Thema. Dass man sich selbst, seine eigenen Wünsche und Bedürfnisse bei den vielfältigen Aufgaben und Pflichten als Bäuerin, Mutter, Haus- und Ehefrau usw. nicht vergisst, ist ein herausfordernder Balanceakt, der oftmals schwer zu bewältigen ist.

Dies wurde auch im Festreferat von **Maria Hochgruber Kuenzer** (Landesrätin der Südtiroler LReg. und ehem. Südtiroler Landesbäuerin) angesprochen. Der Vormittag wurde durch den Vortrag „Happy Hour für's Wohlbefinden“ von Moderatorin und Lachyoga-Trainerin **Silvia Gaich** aufgelockert und abgerundet und am Nachmittag sprach der ehemalige österreichische Fernsehmoderator und Autor, **Wolfram Pirchner**, zu seinem neuen Buch „Keine Panik vor dem Alter(n)“. Ein Höhepunkt der



Gemeindebäuerin **Andrea Zach**, Bezirksbäuerin **Anita Suppanschitz**, **Anna Stocker**, Bgm. **Erwin Dirnberger**, Ortsbäuerin **Anita Lackner**, Ortsbäuerin-Stv. **Brigitta Archan** (©Cescutti)

Veranstaltung ist immer wieder die Bäuerinnenehrung. Frauen, die sich in der Landwirtschaft engagieren, Brauchtum und Tradition pflegen und weitergeben, erhalten als Dank und Wertschätzung eine Ehrennadel und Urkunde. Aus unserer Gemeinde durfte heuer Frau **Anna Stocker** vom Weinhof und Buschenschank Stocker aus Neudorf diese Ehrung entgegennehmen. **Herzliche Gratulation dazu!** Am Ende des

Tages waren sich alle Teilnehmerinnen einig, dass die Bäuerinnenorganisation wieder einmal ein sehr abwechslungsreiches Programm, mit interessanten Vorträgen, musikalischer Umrahmung durch Schüler der NMS Edelschrott sowie einem köstlichem Mehlspeisenbuffet der FS Maria Lankowitz angeboten hat und es ein wirklich gelungener, informativer und vor allem geselliger Tag für alle Interessierten war.

Webermichl – Familie Lackner



„Ab Hof“ Messe in Wieselburg

Bei der „Ab Hof“-Spezialmesse für bäuerliche Direktvermarkter in Wieselburg, wo Produzenten aus Österreich, Italien und Slowenien ihre Erzeugnisse zum Produktvergleich einreichten, gab es für das Kürbiskernöl, das Rapssamenöl und das Hanfsamenöl der Familie Lackner, vlg. Webermichl eine Auszeichnung in Gold und für das Leinsamenöl, Leindotteröl und Sonnenöl jeweils eine Auszeichnung in Silber. In der Kategorie „Spezialöle“ konnte das Produkt Walnussöl als bestes Öl den Sieg und den Titel „Öl-Kaiser“ erreichen. Somit wurden alle sieben eingereichten Öle mit Top-Bewertungen prämiert. **Herzliche Gratulation!**



Diese und noch viele andere selbst erzeugte Produkte können im Hofladen täglich verkostet und gekauft werden

Familie Lackner – Hofladen

Dorfstrasse 25, 8561 Söding-St. Johann, Täglich geöffnet von 14:00 – 18:00 Uhr
Tel.: 0664 / 73 86 00 10, E-Mail: info@oelkuerbis.at, www.oelkuerbis.at

Berufsinfomesse Lipizzanerheimat

Geballte Information zu Bildung und Beruf

Von 8. bis 9. Februar, fand im Bezirk Voitsberg wieder eine Berufsinformationsmesse statt. Diese bot geballte Bildungsinformation unter dem Dach der Sporthalle für SchülerInnen, Lehrstellensuchende, Eltern und Erziehungsberechtigte sowie an Aus- und Weiterbildung interessierte Personen aus der Region.

Unter dem Motto „Im Galopp in die Zukunft“ wurde die Berufsinformationsmesse der Lipizzanerheimat vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum als Projektträger umgesetzt und durch Regionsmittel (Steiermärkisches Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018) unterstützt.

Neben Ausbildungsbetrieben und zahlreichen weiterführenden Schulen sowie der Polytechnischen Schule waren auf der Messe zum Beispiel auch Branchenvertretungen bzw. Bildungseinrichtungen als Aussteller vertreten. So standen etwa das AMS Voitsberg oder die Wirtschaftskammer Steiermark – Regionalstelle Voitsberg den informationshungrigen Aus- und Weiterbildungsinteressierten Rede und Antwort.



„Die Berufsinformationsmesse in Voitsberg war ein großartiges Miteinander, bei der interessierten Personen ein guter Überblick über die zahlreichen Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten in der Region geboten wurde“, so Dr. Bernd Gassler, Geschäftsführer des Regionalmanagement

Steirischer Zentralraum. „Die Berufsinfomesse der Lipizzanerheimat wird vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum als Projektträger umgesetzt und durch Regionsmittel (Steiermärkisches Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018) unterstützt.“



REGIONALMANAGEMENT
Steirischer Zentralraum



Blühende & summende Steiermark



Gemeinsam ein Zeichen setzen

Der Naturschutzbund Steiermark ruft alle steirischen Gemeinden auf, gemeinsam für unsere Bienen, Schmetterlinge und Co. aktiv zu werden. Ziel dieser Aktion „Blühende und summende Steiermark“ ist die Bereicherung von Wiesen und Gärten mit heimischen Wildpflanzen.

Der Mut zur Wildnis ist gefragt

Denn genau diese Wildnis bringt die ökologische Vielfalt, die unsere Insekten dringend zum Überleben brauchen. Steirische Wiesen und Gärten verarmen immer mehr und verlieren so an Artenreichtum. Vor allem die Pollen und Nektar liefernden heimischen Wildpflanzen werden immer seltener. Wildpflanzen wie Salbei, Flockenblume oder Margerite waren immer schon wertvoller Bestandteil unserer heimischen Wiesengesellschaften, entfalten sich ohne große Ansprüche, vermehren sich auf natürliche Weise und blühen bis in den Herbst hinein. Zudem bieten sie Bestäubern um ein Vielfaches mehr an Nahrung als exotische Pflanzen.

„Es ist nicht nur Aufgabe des Naturschutzes, die heimische Blütenvielfalt zu erhalten und zu fördern. Es ist zur Aufgabe der gesamten Gesellschaft geworden“, so der Appell von Dr. Johannes Gepp, Präsident des Naturschutzbundes.

Gegen das Artensterben

Die Honigbiene, rund 700 Wildbienenarten, Schmetterlinge und viele andere nützliche Insekten finden kein Futter mehr. Um gegen das Artensterben vorzugehen, müssen Wiesen und Gärten wieder wild sein dürfen. Wir müssen Blühflächen in unsere Kulturlandschaft integrieren. Sonst verlieren wir nicht nur unsere Insekten, sondern auch unsere traditionelle Kultur. Ziel der Aktion ist es, öffentliche Gemeindeflächen, Grundstücksraine, Säume, Böschungen, private Hausgärten und Balkone zu bepflanzen. Ein buntes Sortiment aus Wildblumen und Wildkräutern macht unsere Umgebung natürlicher. Umweltpionier Saubermacher unterstützt das Projekt. Projektleiterin Christine Podlipnig: „Jeder kann etwas tun: Setzen wir ein blühendes Zeichen. Zum Wohle unserer Insektenwelt. Sie ist unersetzlich!“.



Naturschutzbund Steiermark

Herdergasse 3, 8010 Graz
Dr. Johannes Gepp (Präsident des Naturschutzbundes) und Mag. Christine Podlipnig (Projektleitung).
www.naturschutzbundsteiermark.at

Großputz in der Pfarrkirche St. Johann o.H.

Bitte helfen Sie mit!

Am Freitag, 26. April 2019 findet ab 08:00 Uhr wieder der jährliche Großputz in der Pfarrkirche St. Johann ob Hohenburg statt.

Der Pfarrgemeinderat ersucht um tatkräftige Unterstützung von Frauen und Männern und bedankt sich bereits im Voraus für das Engagement und die Mithilfe.



Fußwallfahrt nach Maria Lankowitz

Samstag, am 11. Mai 2019

Treffpunkt um 07:00 Uhr – Pfarrkirche St. Johann

(Gehzeit ca. 5 Stunden inkl. Pausen)

Gottesdienst in der Wallfahrtskirche um 12:30 Uhr.

Pfarrbevölkerung per Fahrrad oder Auto ist auch herzlich willkommen.

Organisation: Ingrid Kaltenegger/Karl Köck, Tel.: 0699 / 114 17 321

Steirische Pflegestiftung



Fachkräftemangel in der Pflegebranche

In Kooperation zwischen dem AMS Voitsberg und der ZAM Steiermark GmbH (Regionalstelle Voitsberg) wurden im März mit zahlreichen VertreterInnen der Pflegebranche zwei KundInnenmeetings durchgeführt, bei denen über die Möglichkeit der Ausbildung von Pflegepersonal mittels Pflegestiftung informiert wurde. Aufgrund des akuten Personalmangels bei Fachkräften in der Pflegebranche und dem gleichzeitig stetig wachsenden Bedarf an Pflegekräften sind künftige Stellenbesetzungen ohne Qualifizierungsmaßnahmen kaum mehr möglich. Das AMS Steiermark steuert gemeinsam mit dem Land Steiermark dieser Entwicklung entgegen und bietet in Kooperation mit dem ZAM Steiermark mittels Pflegestiftungen die Möglichkeit, Personal in Form einer dualen Ausbildung zu qualifizieren.

Ausbildung

Im Rahmen der Pflegestiftung werden Ausbildungen zur/zum PflegeassistentIn (Dauer 12 Monate) und/oder zur/zum HeimhelferIn (Dauer 6 Monate) angeboten. Einstiege sind ab März 2019 bis einschließlich Dezember 2020 möglich. Die organisatorische und technische Abwicklung bei



KundInnenmeeting 05.03.2019: Vlnr: Hr. Langmann (AMS), Hr. Dir. Corner (Bezirkspflegeheim), Fr. Mag. Penker (ZAM), Fr. Schwar (Volkshilfe), Fr. Eisel (Compass Stallhofen), Hr. Königsberger (Volkshilfe), Fr. Sturmman (Bezirkspflegeheim), Fr. Kollmützer (Bezirkspflegeheim), Fr. Tillinger (ZAM), Hr. Streit (WK), Hr. Vogel (AMS)



KundInnenmeeting 15.03.2019: Vlnr: Fr. Tillinger (ZAM), Fr. Mag. Penker (ZAM), Fr. Mag. Kaufmann (Rotes Kreuz), Fr. Schober (Margarethenhof), Fr. Reinisch (Lebenshilfe), Hr. Hansbauer (AMS), Hr. Vogel (AMS)

genehmigten Stiftungsfällen erfolgt durch das ZAM Voitsberg. Als Förderpartner fungiert das Land Steiermark. Das Angebot der Pflegestiftung richtet sich an arbeitssuchende Personen mit physischer und psychischer Eignung (Auswahlseminar). Ziel der Pflegestiftung ist ein Dienstverhältnis beim Ausbildungsbetrieb.

Informationen

Interessierte Personen können sich jederzeit für weitere Informationen an das **AMS Voitsberg** wenden:
Roland Langmann
Stadtpark 1, 8570 Voitsberg
Tel.: 03142 / 21737-300

Landesprämierung Kernöl

Steirische Kürbiskernöle

In diesem Jahr haben 520 Betriebe an der 20. Landesprämierung des Steirischen Kürbiskernöles g.g.A. in Hitzendorf teilgenommen. Mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch eine 100-köpfige Fachjury, sowie der chemischen Rückstandsanalyse durch ein akkreditiertes Prüflabor, überprüfen die Landwirte die Qualität ihres Kürbiskernöles. Im Weiteren soll das Qualitätsbewusstsein der regionalen Kürbiskernölvermarkter entsprechend gestärkt werden. So wird

auch für den Konsumenten sichtbar, wie es um die Qualität des Steirischen Kürbiskernöles steht.

Flaschenaufkleber

Als sichtbares Zeichen für die produzierte „Top Qualität“ dürfen die diesjährigen prämierten Betriebe den Flaschenaufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden und zu zeigen, dass sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind.



Söding-Sankt Johann

Dirnberger Erwin, 8564 Hallersdorf 29
Gruber Josef, 8152 Neudorf 9
Kager jun. Josef, 8561 Stallhofnerstr. 64
Lackner Anita, 8561 Dorfstraße 25

Betriebsöffnungen

Für eine Gemeinde sind Betriebsansiedelungen sehr wichtig. Im vergangenen Herbst haben zwei innovative Betriebe unsere Gemeinde als Firmenstandort ausgewählt. Wir wünschen den Verantwortlichen viel Erfolg, gutes Gelingen und dass die gesetzten Ziele erreicht werden.



Stefan Wimmer GmbH

Im Oktober 2018 hat die Firma **Stefan Wimmer GmbH** in der Hitzendorferstraße 13, 8561 Söding-Sankt Johann, nach kurzer Bauzeit ihr neues Geschäft eröffnet. Das Team bietet kompetente Beratung im Bereich Befestigungstechnik sowie in allen Belangen für Holzbau und Zimmerei.



Therapiezentrum Söding

Im November 2018 hat in der Bahnhofstraße 59, 8561 Söding-St. Johann das **Therapiezentrum (TPZ) Söding** seine Räumlichkeiten bezogen. In angenehmer Atmosphäre arbeiten die hochqualifizierten Mitarbeiter aus den diversen Gesundheitsberufen mit dem Fokus auf Psychotherapie, Psychologie und seelischem Wohlbefinden.

Kickboxen

Erfolgreiche Titelverteidigung im Kickboxen

Am 2. Feber fand in Wies die Steirische Landesmeisterschaft im Kickboxen statt. **Markus Prietl** (ASKÖ Raika Gratwein) aus Muggauberg, konnte auch heuer wieder in der Disziplin Pointfighting in der Klasse U16 unter 47 kg, die Goldmedaille gewinnen und ist somit bereits zum zweiten Mal Steirischer Landesmeister. Herzliche Gratulation zu diesem sportlichen Erfolg!



KOSMETIKZIMMER – Sebastianstr. 1/3, 8561

Haarentfernung mit Zucker = Sugaring, liegt voll im Trend und jetzt rechtzeitig, wo der Sommer vor der Tür steht, biete ich diese Methode bei mir im Kosmetikzimmer an. Die Access Bar's-Anwendung unterstützt beim Lösen von Blockaden und bringt Leichtigkeit und Freude ins Leben. Neben dieser Entspannungstechnik biete ich auch Wohlfühlbehandlungen mit Naturprodukten an. Habe ich Ihr Interesse geweckt, dann rufen Sie mich unter 0664 / 92 29 958 an und vereinbaren Sie einen Termin.

Ihre Zuckerfee: Barbara Dirnberger



Kinderschitage 2019

Ein voller Erfolg

Aufgrund der großen Nachfrage wurden auch heuer wieder die beliebten Schitage für unsere Kindergarten- und Volksschulkinder in den Semesterferien organisiert. 15 engagierte Erwachsene und Jugendliche aus unserer Gemeinde haben mit viel Begeisterung und Geduld den Kindern, bei herrlich frühlingshaftem Wetter, die Freude am Schifahren vermittelt und so konnten am Donnerstag, dem 21. Feber alle SchifahrerInnen erfolgreich am traditionellen Abschlussrennen teilnehmen. **Ein herzlicher Dank gilt dem gesamten Team (allen Schilehrern, Helfern, Sponsoren)**, welches in bewährter Weise für die gelungene Durchführung dieser Veranstaltung gesorgt hat, allen voran Frau Sandra Renhart, Frau Silke Planner und Herrn Markus Planner.



Kinderkrippe St. Sebastian



Nikolaus

Die Eltern haben für die Kinder fleißig Nikolaus-sackerl gestaltet. Umso mehr haben sich die Kinder über die befüllten Nikoläuse gefreut. Um uns auf Weihnachten einzustimmen haben wir leckere Kekse gebacken. Besonders das Vernaschen der Kekse hat uns großen Spaß gemacht.



Fasching

Zu Fasching haben wir uns dieses Jahr, zum Thema Bauernhof als kleine Schweinchen verkleidet. Nach unserem Faschingsfest haben wir unsere Gruppe geteilt und sind mit der Hälfte in den Neubau nach Söding gesiedelt. Der Standort Söding wird nun von Alexandra Schlegl und der Standort in St. Johann von Laura Brunner geleitet.



Kindergarten St. Johann o.H.

Winter ade, Frühling juchhe



Im Fasching ist es fein. Faschingsfeier in der Volksschule



„Ich bin da, du bist da, wir alle sind da!“



Zähne putzen will gelernt sein



Sibel und ihre „Berufspraktischen Tage“



Fastenzeit: Verzicht auf Süßigkeiten



Aschermittwoch und der Fasching ist vorbei



Laura absolviert ihr Praktikum bei uns



Im Turnsaal erblühen die ersten Frühlingsblumen



In der Puppen- und Kuschtierpraxis



Müllsammeln in der Kindergarten-Umgebung



Müll trennen, aber richtig!



In der Ordination von Dr. Heidinger

Pünktlich zur Flurreinigung: „Aktion saubere Gemeinde“ (30. März) starten auch wir im Kindergarten mit unserem Müllworkshop. In dieser Zeit sind die Kinder unterwegs und sammeln Müll und erweitern ihr Wissen Rund um das Thema Mülltrennung.

Kindergarten Söding

Kindergartennews

Das neue Jahr hat begonnen und unsere Kinder durften gleich einen neuen Gruppenraum erkunden. Ein großer Dank geht an unsere Gemeinde, für die Unterstützung während des Aufbaues, welcher zwischen den Weihnachtsfeiertagen stattgefunden hat. Auch sonst gab es wieder viele Eindrücke und Erlebnisse für unsere Kinder und einige wollen wir mit Ihnen teilen.



Wir stellen Knetmasse her



Fasching im Kindergarten



Wir feiern ein Farbenfest – schmeckt man Farbe?



Kaffeetratsch unter den Mädls



In der neuen gemütlichen Jausenecke



Unser täglicher Morgenkreis



Mit der selbstgemachten Knetmasse spielen



In der neuen Bauecke



Bewegung soll Spaß machen



Clown Jako zu Besuch im Kindergarten



Ein riesiges Osternest?



Unsere Kinder entdeckten alte Kirschkerne



Experimentieren mit Farbe



Das Blumenbeet ist fertig



Was versteckt sich unter der Schale

Volksschule Söding

Schuleinschreibung

Bei der Schuleinschreibung am 17. Jänner zeigten die zukünftigen Schulkinder mit großem Eifer in verschiedenen Stationen, was sie schon alles können. Es wurde gemalt, Ball gespielt, balanciert, Muster gelegt und vieles mehr. Zum Abschluss bekam noch jedes Kind als Geschenk ein Spiel überreicht.



Projekttag

Das heurige Jahresprojekt stand unter dem Motto „Was mich stark macht!“ Zur Einstimmung kam der junge Autor Jonathan Mittermair an die Schule und stellte den Kindern sein Buch „Der Adler Aaron“ in Form einer Mentallesung vor.

Jeder Lehrer unserer Schule dachte sich für das Projekt etwas Besonderes aus, um die Persönlichkeit unserer Schüler zu stärken. So wurden Mandalas gelegt, über große und kleine Freuden gesprochen, massiert, Farben den Gefühlen zugeordnet, Sorgenpüppchen gebastelt, Puzzles gelegt, getrommelt und musiziert, eine Fantasiereise zum eigenen Krafttier vorgelesen und Szenen über Freundschaften nachgespielt.



Lesemotivationstag

„LeseFreude steigern“ war das Motto unseres ersten Lesemotivationstages! Neben dem monatlichen und jahrgangsübergreifenden Leseplan haben sich sechs Eltern bereit erklärt, verschiedene Geschichten – von Krimis, über Sagen bis hin zu Freundschaftsgeschichten – vorzulesen. Zusätzlich gab es noch lustige LeseStationen im Schulhaus. Für die 3. und 4. Klassen fand eine Schmökerstunde statt, in der die Kinder selbstständig Bücher auswählen durften, die sie lesen wollten. Es freut uns, dass dieser Lesetag ein voller Erfolg war!



Fasching

Am Faschingsdienstag kam der bekannte Kinderbuchautor Stefan Karch und las, erzählte und spielte mit seinen selbstgebastelten Figuren einige seiner Geschichten nach. Diese Veranstaltung bezahlte zur Gänze der Elternverein unserer Schule. Vielen herzlichen Dank dafür. Alle kleinen Prinzessinnen, Polizisten, Katzen usw. waren von der Vorstellung begeistert. Zum Abschluss gab es noch einen leckeren Krapfen für den sich die Kinder sehr herzlich beim Herrn Bürgermeister bedanken.

Zeit für Schönes

Kosmetik & Fußpflege

IN LIEBOCH

Shiatsu, Massage, Lymphdrainage,
Fußpflege, Kosmetik, Produktverkauf und Beratung

WWW.ZEITFÜRSCHÖNES.AT

JOHANNA ROSZKOPF • 0676 / 310 0 598 PACKERSTRASSE 125 • 8501 LIEBOCH

in Zusammenarbeit mit **RAINER**
Fitnessstudio Rainer

Volksschule St. Johann-Köppling

Kreative Lehrlingswelten

Am 21. März hatten die SchülerInnen der 4. Klassen der Volksschulen St. Johann und Söding bei diesem Projekt einen ganzen Vormittag lang die Gelegenheit, verschiedene Handwerksberufe nicht nur kennenzulernen, sondern auch selbst Hand an zu legen und Werkstücke herzustellen. Dieses Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der Leaderregion Lipizzanerheimat erstmals in unserem Bezirk durchgeführt. Die SchülerInnen waren begeistert davon, welche Einblicke sie dabei gewinnen konnten. Ein besonderer Dank gilt den teilnehmenden Firmen, deren Repräsentanten sich den ganzen Vormittag die Zeit nahmen, mit den 60 SchülerInnen zu arbeiten. Folgende Firmen aus unserer Region waren beteiligt: Gänswieder Metalltechnik, Hussler Kfz- und Landtechnik, Kleber Obstbau und Verarbeitung, Kollegger Malermeister, Reinprecht Elektrotechnik, Schwabl IT Design, Stadtegger Gasthaus, Strommer Sanitär Heizung, Strommer Fliesen und Stein, Zach Fleischverarbeitung.



Känguru der Mathematik

Unsere Schule beteiligte sich auch heuer wieder mit 35 SchülerInnen aus allen Schulstufen an diesem bundesweiten Mathematikwettbewerb. Es wurde mit großem Eifer an der Lösung der nicht einfachen Aufgabenstellungen gearbeitet und es konnten hervorragende Leistungen erzielt werden. Folgende SchülerInnen aus den einzelnen Schulstufen kamen der jeweils höchstmöglichen Kategorie-Punkteanzahl am nächsten. **1. Stufe:** Samuel Mayr, **2. Stufe:** Lisa Marie Preschan, **3. Stufe:** Stefan Hojas, **4. Stufe:** Tobias Kügerl. Herzlichen



Glückwunsch! Den Siegern wurden Pokale und allen teilnehmenden SchülerInnen

Anerkennungsurkunden durch die Schule überreicht.

Faschingdienstag

Heuer gab es für unsere SchülerInnen und Kindergartenkinder am Faschingdienstag eine besondere Überraschung. Die Zirkuskünstler Dido und Beatrice aus Kärnten zeigten Kunststücke und Clownerie wobei auch die Kinder aktiv eingebunden wurden.

Erwähnt soll auch werden, dass sich die SchülerInnen die zu zahlende Gage teils selbst aus Veranstaltungseinnahmen von den SeniorInnen erwirtschaftet haben. Der Rest wurde aus Sponsorgeldern der Gemeinde und der Raiba Lipizzanerheimat finanziert.



Weitere besondere Schulveranstaltungen

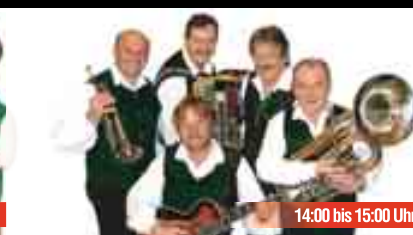
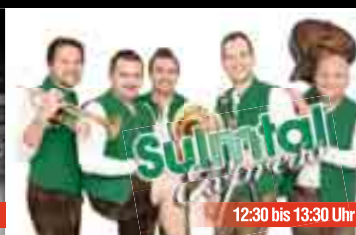
- Schitage auf der Freiländeralm und Teilnahme an den Bezirksschimeisterschaften
- Line dance Vorführung der SchülerInnen der Ganztagschule
- 64 Turneinheiten „Kinder gesund bewegen“ Kooperation mit Fit Sport Austria GmbH
- Instrumente Vorstellung durch die Ortsmusikkapelle St. Johann o.H.
- Besuch der Landeshauptstadt Graz durch die 4a und 4b Klasse



HAUSMESSE 28. APRIL 2019

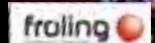
BEGINN: 11:00 UHR . 8565 KÖPPLING 184

GEWINNSPIEL Heizung im Wert von € 20.000,-



TEAM STROMMER
SANITÄR & HEIZUNG

www.strommer-sha.at



NMS Krottendorf-Gaisfeld



TalentCenter

In diesem Schuljahr haben unsere beiden vierten Klassen das TalentCenter in Graz besucht. Bereits im Voraus wurde in der Schule eine Vorabhebung der Interessen der Kinder durchgeführt. Während des Schultages in Graz haben die Schülerinnen und Schüler einen umfangreichen Talentcheck durchlaufen. Dieser umfasste unter anderem die kognitiven Fähigkeiten, Motorik und Aufnahmefähigkeiten sowie allgemeine Fertigkeiten und berufsrelevante Kenntnisse. Abschließend konnten die Schülerinnen



und Schüler ihren persönlichen Talentreport über die Website des TalentCenters herunterladen. Dieser beinhaltet schriftliche sowie grafische Erläuterungen zu den

Interessens- und Begabungskombinationen der Kinder. Dadurch wird den Kindern die Wahl des weiteren Werdegangs deutlich erleichtert.



English Cooking-Day

Doktor Teresa 4b: Today we were cooking baked beans with bacon and muffins. When we were in the kitchen, we were divided in groups. I was with my "besties" in one group. 2 girls made the muffins and 3 girls the baked beans with bacon. It was easy to make the beans. After a while we were finished after we were baking the beans

and the bacon. Theresa and I had so much fun and I laughed a lot with Melanie and Kathi. Christina and I were talking about the washing up, so there was a lot to do but we made it. At the end it was really good, but our muffins were a little bit too soft. I wish we can bake a burger and a cheesecake, that's it. I'm thankful for this day, it was much fun.

Bezirksskirennen

Beim diesjährigen Bezirksskirennen konnten unsere jungen Schülerinnen und Schüler erste Wettkampferfahrungen sammeln. Die erfahrenen, alten „Hasen“ konnten zeigen, was sie drauf haben. Insgesamt ein toller Schitag bei traumhaften Wetter- und Schneebedingungen, der durch den 1. Platz von Victoria Grinschl aus der 3b einen perfekten Abschluss fand.



Kick-Boxen-Auszeichnung

Markus Prietl, Schüler der 2a Klasse, hat einen bemerkenswerten sportlichen Erfolg verbuchen: Er trainiert in seiner Freizeit fleißig in seinem Verein ASKÖ Gratwein und ist nun frisch gebackener steirischer Landesmeister im Kickboxen in seiner Altersgruppe U13 in der Gewichtsklasse bis 47 kg. Wir gratulieren herzlich und freuen uns mit ihm für seinen großartigen sportlichen Erfolg.



Boyscup

Am 10. Jänner nahm die Jugendauswahl der NMS Krottendorf-Gaisfeld am Boyscup in Liebenau teil. Nach dem Aufwärmen begann das erste Spiel, welches mit 2:1 Sätzen knapp verloren wurde. Nach dieser Niederlage wurden die restlichen beiden Spiele souverän gewonnen. Damit belegten unsere Herren aus den 4. Klassen den zweiten Platz bei diesem Turnier. Die NMS Krottendorf-Gaisfeld ist sehr stolz auf die Leistung der jeweiligen Schüler!



Landesfinale

Am 14. Feber traten unsere Bur-schen beim Landesfinale in der HIB-Liebenau an. Obwohl unser treffsicherer Lucas Mayer verhindert war, erreichten sie den soliden 6. Platz.

Musikschule Söding



Sommer- vorspiel- stunde

Am **19. Juni** findet um 18:00 Uhr bei Schönwetter im Volksschulpark eine Vorspielstunde mit allen Schülerinnen und Schülern der Musikschule statt. Im Namen aller NachwuchskünstlerInnen sowie dem Lehrerkollegium sind Sie herzlich dazu eingeladen, dem Vorspielabend beizuwohnen.

Tag der offenen Tür im Herbst

Voraussichtlich wird am **11. September** der nächste „Tag der offenen Tür“ der Musikschule Söding stattfinden. Nähere Infos folgen in der Sommerausgabe der Gemeindezeitung.

Musikalische Früherziehung

Leider war es bis dato nicht möglich einen Kurs für Musikalische Früherziehung anzubieten. Ein neuer Versuch wird im September gestartet.

Interesse ein Musik- instrument zu lernen?

Sollten Sie bzw. Ihr Kind Interesse am Erlernen eines Musikinstrumentes haben, ist ein Einstieg jederzeit nach Absprache mit der Musikschulleitung sowie dem Musiklehrer möglich. Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung: **Tel.: 0664 / 45 061 48** bzw. **manuel_tauber@gmx.at**



Musikschule Ligist



Musikanten- stammtisch

Bernd Pretenthaler veranstaltet einmal pro Monat einen „Musikantenstammtisch“ wo sich MusikschülerInnen aber auch andere Musikanten treffen um gemeinsam zu musizieren. Diese Treffen finden in verschiedenen Gaststätten statt. Das Gasthaus Gangl in Ligist hat sich zu einem sehr beliebten Treffpunkt etabliert und die Wirtsleute Anita und Renè Gangl verwöhnen unsere SchülerInnen immer wieder mit Speisen und Getränken. Aufgrund dessen wurde das Gasthaus Gangl am 15. Feber zur „Musikantenfreundliche Gaststätte“ ernannt. Der Familie Gangl wurde diese Auszeichnung von Gunther Hasewend und Michael Reiter vom Steirischen Volksliedwerk sowie von Klaus Friedl (WKO Steiermark) überreicht. Wir gratulieren recht herzlich und bedanken uns zugleich für die außerordentliche Gastfreundschaft.



Einnahmen gingen an „Nachbar in Not“

Am 29. März veranstalteten wir gemeinsam mit SchülerInnen der HLW Schrödinger Graz eine „Musikalisch-kulinarische Weltreise“. Wir bereisten 15 Länder und den Gästen wurden unterschiedlichste Speisen und die passende Musik dazu geboten. Aus aktuellem Anlass entschlossen wir uns die Einnahmen an „Nachbar in Not – Hilfe für die Flutopfer von Mosambik“ zu übergeben, mit einem stolzen Betrag von 814 Euro. Ich bedanke mich bei allen Gästen für die großzügigen Spenden, sowie bei jedem Einzelnen der in welcher Form auch immer zum Gelingen dieses Abends beigetragen hat.



KONZERTREIHE

Veranstaltungen im Freien finden bei Schlechtwetter im Saal der Musikschule statt!

MONTAG 27. MAI 2019

Kalvarienbergkirche 18:00 Uhr
Söding-St. Johann

DONNERSTAG 6. JUNI 2019

Pan Del Dia 18:00 Uhr
Ligist

FREITAG 14. JUNI 2019

Weinbau Herbst 18:00 Uhr
Krottendorf

MITTWOCH 19. JUNI 2019

Gasthaus Gangl 18:00 Uhr
Ligist

Ortsmusikkapelle St. Johann o.H.



Jahreshauptversammlung 2019

Am 1. März fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der Ortsmusikkapelle

St. Johann ob Hohenburg im Gasthof Scherz (Hohenburgerhof) statt. Neben den Berichten der Funktionäre über das vergangene Jahr, wurde natürlich auch fleißig über geplante Vorhaben in der Zukunft berichtet. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden auch wieder verdienstvolle Musiker mit Ehrenzeichen ausgezeichnet.

- **Ehrenzeichen in Bronze (10 Jahre)**
an Corinna Langmann, Alexandra Homola, Martina Weber, Bernhard Ofner, sowie an Susanne Jandl
- **Ehrenzeichen in Silber (15 Jahre)**
an Patrick Frewein
- **Ehrenzeichen in Silber-Gold (25 Jahre)**
an Gerald Teutschl
- **Ehrenzeichen in Silber-Gold (30 Jahre)**
an Günther Mayer
- **Ehrenzeichen in Gold (40 Jahre)**
an Manfred Jandl



Im heurigen Jahr fanden auch Neuwahlen des gesamten Vorstandes statt. Unser Karl Hussler bleibt uns weiterhin als Obmann erhalten und wird gemeinsam mit seinem

neuen Team für frischen Schwung in unserer Kapelle sorgen. Wir wünschen allen Musikerinnen und Musikern, sowie dem neuen Vorstand viel Freude bei der Musik.



Bezirksmusiker-Skiennen

Unsere Jugend rutschte sportlich in das neue Blasmusikjahr. Die Marktmusikkapelle Erzherzog Johann Edelschrott lud am 16. Februar zu einem Bezirksmusiker-Skiennen nach St. Hemma ein. Bei Kaiserwetter standen Emilia Fuchs, Patrick Frewein und Marvin Holesinsky für unsere Ortsmusikkapelle am Start. Diesmal wurde

der Spieß leider nicht zu unseren Gunsten gedreht. Nicht die Schnellste, sondern die Kapelle, die der Gesamtdurchschnittszeit am nächsten kam, holte den großen Sieg nach Hause. So erreichten unsere Spitzensportler trotz schnellster Durchschnittszeit den 6. Rang. Wir blicken mit Freude auf einen sehr lustigen Skitag zurück.

Wichtige Termine

- Am **27. April** findet wieder unser alljährlicher „**Tag der Blasmusik**“ statt. Traditionell wird die Ortsmusikkapelle wieder im gesamten Pfarrgemeindegebiet hoch zu Traktor unterwegs sein und mit einem Marsch um Ihre Spenden bitten. Aufgrund der stark gestiegenen Häuseranzahl in der Gemeinde, bittet die Ortsmusikkapelle um Verständnis, dass nicht mehr bei jedem Haus einzeln angespielt werden kann.
- **Bezirksmusikertreffen** am **16. Juni 2019**
in Rosental mit Beginn um 09:00 Uhr
- **Marschmusikbewertung** am **29. Juni 2019**
am Sportplatz Söding mit Beginn um 17:00 Uhr



Ortsmusikkapelle Söding



Diplomierter Vereinsfunktionär

Unser Obmann Gerhard Kollar darf sich seit dem Vorjahr diplomierter Vereinsfunktionär nennen. In einem 80-stündigen Seminar des österreichischen Blasmusikverbandes erwarb er unter anderem Kenntnisse über:

- Führen – Motivieren – Teamwork
- Rechtliche Situation eines Vereins

- Organisation und Management
- Marketing und Imagepflege
- Jugendarbeit im Österreichischen Blasmusikverband

Seine Seminararbeit trägt den Titel „Chancen und Möglichkeiten kleiner Vereine in der Blasmusik“. Diese Arbeit ist auch auf der Homepage des Österreichischen Blasmusikverbandes nachzulesen. Wir gratulieren herzlich!



Die OMK Söding ist auch heuer wieder bei einigen Veranstaltungen im musikalischen Einsatz

- **28.04.2019 und 19.05.2019:** Mit dabei beim Tag der Blasmusik, um Ihnen ein Ständchen zu bringen
- **21.06.2019:** Musikalische Umrahmung der Sonnwendfeier
- **30.06.2019:** Peter- und Paul-Festsonntag
- **05.07.2019:** Wir laden Sie sehr herzlich zu unserem Dämmerstopp im Park neben dem Gemeindesaal ein

Wir freuen uns darauf, für Sie zu spielen.



KONTAKT | KONTAKT

INFOSTELLE Luiii IM HAUS DES LEBENS

Conrad-von-Hötzendorf-Str. 25 b
8570 Voitsberg
www.luiii.at
info@luiii.at
0664 / 460 16 92

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do: 08:00 - 16:30 Uhr
Mi: 08:00 - 20:00 Uhr
Fr: 07:00 - 13:00 Uhr

INFORMACIJSKA TOČKA Luiii NA CENTRU ZA ZDRAVJE IN RAZVOJ MURSKA SOBOTA

Ulica arhitekta Novaka 13
9000 Murska Sobota
www.luiii.si
info@luiii.si
02 538 17 32

Delovni čas:

tor: 9:00 - 11:00
sre: 9:00 - 11:00
čet: 9:00 - 11:00

_ HILFE
DIE MENSCHLICHSTE FORM
VON NÄCHSTENLIEBE.

_ POMOČ
NAJBOJLJ HUMANNA OBLIKA LJUBEZNI
DO BLIŽNJEGA.



Interreg 
SLOVENIJA - AVSTRIJA
SLOWENIEN - ÖSTERREICH
Evropska unija | Evropski sklad za regionalni razvoj
Europäische Union | Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

_HALLO
ICH BIN
_LEP POZDRAV
JAZ SEM

Luiii

**ICH SUCHE DIR
HILFE IN DEINER REGION**

**POISKAL TI BOM POMOČ
V TVOJI REGIJI**



Interreg 
SLOVENIJA - AVSTRIJA
SLOWENIEN - ÖSTERREICH
Evropska unija | Evropski sklad za regionalni razvoj
Europäische Union | Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Luiii.at | Luiii.si

Freiwillige Feuerwehr Köppling



106. Wehrversammlung

Am **11. Jänner** fand im Gasthaus Hohenburgerhof die 106. Wehrversammlung der FF Köppling statt. Zuvor feierte die Mannschaft mit Pfarrer Adolf Höfler einen Dankgottesdienst in der Pfarrkirche St. Johann o.H. HBI Ing. Stefan Stocker konnte als Ehrengäste Bgm. LAbg. Erwin Dirnberger, Bereichskommandanten BR Christian Leitgeb und ABI Josef Pirstinger begrüßen. In einer Gedenkminute wurden den im vergangenen Jahr verstorbenen Patinnen, unterstützenden Mitgliedern und Feuerwehrkameraden gedacht.

Danach folgte der Bericht des Kommandanten und der Funktionäre der FF Köppling. Die FF Köppling weist zurzeit folgenden Mannschaftsstand auf: 64 aktive Mitglieder, 10 Mitglieder a.D. und 8 Jugendliche das ergibt einen Gesamtstand von 82 KameradInnen. 346 Tätigkeiten wurden im abgelaufenen Berichtsjahr von den Mitgliedern der FF Köppling ausgeführt. Dabei wurden 16.886 Stunden aufgewendet. Es waren 75 Einsätze (6 Brandeinsätze und 69 technische Einsätze) zu erbringen. Seit September 2018 ist die FF Köppling STROMA/Tauchpumpenbereichsstützpunkt für der



Auszeichnung für die abgeschlossene Grundausbildung



Verleihung der Ehrenzeichen für verdienstvolle Tätigkeiten

Bereichsfeuerwehrverband Voitsberg. In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurden Mitglieder ausgezeichnet. Für die abgeschlossene Grundausbildung: PFM Michael Schmid, PFM Sarah Pachernig und JFM Raphael Engelbrecht. LM Harald Papst mit dem Ehrenzeichen für 50 Jahre verdienstvolle Tätigkeit und ELM Josef Lach mit dem Ehrenzeichen für 60 Jahre verdienstvolle Tätigkeit.

HBI Ing. Stefan Stocker berichtete weiters, dass 2018 einige Anschaffungen getätigt worden sind. So wurde mit Unterstützung der Gemeinde Söding-St. Johann und des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark ein neues Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) und eine neue Tragkraftspritze gekauft. Für das RLF wurde diverse Zusatzausrüstung unter anderem ein PARATEC-Stabilisierungssystem zur Absicherung bei technischen

Einsätzen und Schutzausrüstung für verunfallte Personen erworben.

In den Grußworten von ABI Pirstinger, BR Leitgeb und Bürgermeister LAbg. Dirnberger wurde die hervorragende Leistung der FF Köppling gewürdigt und der Dank an HBI Stocker, OBI Holzer und die gesamte Mannschaft für das Engagement im Dienst am Nächsten ausgesprochen. Die gute Zusammenarbeit mit dem Abschnitts- und dem Bereichskommando und der drei Feuerwehren in der Gemeinde Söding-St. Johann untereinander wurde hervorgehoben. HBI Stocker dankte dem Bereichskommando, der Gemeinde und allen Feuerwehrmitgliedern und deren Familien für die Unterstützung und das gute Klima in der Zusammenarbeit und schloss die Wehrversammlung. Danach erfolgte der gemütliche Ausklang der Veranstaltung.

Wissenstest in Voitsberg

Am **2. März** fand der diesjährige Wissenstest und das Wissenstest-Spiel in Voitsberg statt. Sieben Burschen der FF Köppling stellten sich heuer den Prüfungen in den Klassen Wettbewerbsspiel-Bronze, Wissenstest-Bronze und Gold. In der Kategorie **Bewerbspiegel-Bronze**: JFM Michael Reinbacher,

JFM Hans-Jörg Sabathi, JFM Christoph Lautner und JFM Henry Posvek. In der Kategorie **Wissenstest-Bronze** traten JFM Kilian Papst und JFM Dominik Windisch an. JFM Martin Lang stellte sich erfolgreich der **Prüfung in Gold**. Alle Jugendlichen konnten ihre Abzeichen mit der maximalen Punktezahl erreichen.

Schulung zum Thema Gasanlagen

Im Rüsthaus der FF Hallersdorf wurde am **12. Feber** eine Informationsveranstaltung für die Feuerwehren der Gemeinde Söding-St. Johann abgehalten. Danke an die FF Hallersdorf für die Organisation dieser interessanten Winterschulung.



Einladung zum Dämmerschoppen „Steirisch g'feiert“

Am Samstag, 15. Juni 2019 lädt die FF Köppling zum **Dämmerschoppen „Steirisch g'feiert“** mit den „Pagger Buam“ auf dem Gelände der Rüsthauses Köppling recht herzlich ein.

Neues Mannschafts-transportfahrzeug und Tragkraftspritze gesegnet

Am **10. Feber** lud das Kommando der FF Köppling sämtliche Mitglieder und deren Familien zur Segnung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges (MTFA) und der ebenfalls vor kurzem in Dienst gestellten Tragkraftspritze (TS) ein. Kommandant HBI Stefan Stocker konnte zahlreiche Kameradinnen und Kameraden, das Bereichskommando mit OBR Christian Leitgeb und BR Klaus Gehr, Abschnittsbrandinspektor ABI Josef Pirstinger und den Hausherrn LAbg. Bgm. Erwin Dirnberger begrüßen.

Bei unserem neuen Fahrzeug handelt es sich um ein Mannschaftstransportfahrzeug mit Allradantrieb (MTF-A). Dieses Fahrzeug, aufgebaut auf einem „MAN TGE 180“ ist das erste Feuerwehrfahrzeug dieses Fabrikates weltweit. Es verfügt über permanenten Allradantrieb und wird von einem 2.0 l Dieselmotor mit 180 PS angetrieben. Um die Anschaffungskosten möglichst gering zu halten, wurde der feuerwehrtechnische Aufbau in



Eigenregie geplant und von unserem Fahrzeugwart LM d.F Christian Kempf und OLM d.F Karl Jordack durchgeführt. Unsere alte Tragkraftspritze, die schon in die Jahre gekommen war (Baujahr 1982), wurde durch eine „Ziegler Ultra Power 4“, mit einer Förderleistung von 1,9 m³ pro Minute, ersetzt. Die FF Köppling verfügt nun über eine der stärksten Tragkraftspritzen die momentan am Markt erhältlich sind. Nach Vorstellung der Geräte wurden diese in einem Festakt von Pfarrer Adolf Höfler gesegnet und anschließend der Schlüssel symbolisch von den Ehrengästen an den Fahrzeugwart

übergeben. Im Anschluss an die Segnung übergab HBI Stocker das Wort an Bereichskommandant OBR Christian Leitgeb und Bürgermeister LAbg. Erwin Dirnberger die in ihren Reden das große Engagement der FF Köppling lobten und viel Freude und unfallfreie Kilometer mit dem neuen Fahrzeug wünschten. Wir, die FF Köppling bedanken uns nochmals bei allen beim Landesfeuerwehrverband, dem Bereichsfeuerwehrverband sowie der Gemeinde Söding-St. Johann für die zur Verfügungstellung der finanziellen Mittel ohne die solche Projekte nicht zu verwirklichen wären.



6. Feber: Auffahrunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen



18. März: Pkw kam aus unbekannter Ursache von der Straße ab

Einsätze der FF Köppling

Nach anhaltenden starken Schneefällen in der Obersteiermark waren im gesamten Bereich Liezen viele Gemeinden und Ortsteile von der Außenwelt abgeschnitten. Der Bereichsfeuerwehrverband Voitsberg war mit der KHD 56 am **12. Jänner** im betroffenen Gebiet im Hilfeinsatz. Die FF Köppling hat mit 6 Personen des MRAS Teams an der Beseitigung von gefährlichen Schneemassen auf Dächern mitgearbeitet. Am **26. Feber** wurden die FF Söding mit der FF Köppling zu einem Verkehrsunfall auf der L301 alarmiert. Aus unbekannter Ursache kollidierten zwei Fahrzeuge, wobei eine Lenkerin unbestimmten Grades verletzt wurde.

Am **10. Feber** wurde die FF Köppling während eines Festaktes zu einer Türöffnung in der Nähe des Rüsthauses alarmiert. Ein älterer Herr kam in seiner Wohnung zu Sturz und konnte nicht mehr selbstständig aufstehen. Mittels Steckleiter

konnte ein Zugang über ein Fenster verschafft und die Haustür für das Rote Kreuz geöffnet werde. Der Patient wurde anschließend vom Rettungsdienst zur Kontrolle in ein Spital gebracht.

Am **6. Feber** wurde die FF Köppling zu einem Verkehrsunfall auf der B70 in Moosing alarmiert. Aus unbekannter Ursache kam es zu einem Auffahrunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen wobei eine Person unbestimmten Grades verletzt wurde.

Am **18. März** wurden die Feuerwehren Köppling, Hallersdorf und Söding zu einem Verkehrsunfall auf der B70 im Bereich der Steinwandkurve alarmiert. Ein Pkw war aus unbekannter Ursache von der Straße abgekommen und in der Kainach gelandet. Die Lenkerin wurde unbestimmten Grades verletzt und musste vom Fahrzeugdach gerettet und dem Roten Kreuz übergeben werden. Die Bergung des verunfallten Pkws wurde vom SRF der FF Ligist durchgeführt.

Badefahrt nach Stegersbach

Die FF Köppling veranstaltete auch dieses Jahr wieder einen Thermenausflug nach Stegersbach. HBI Stocker konnte zahlreiche

Teilnehmer begrüßen und dankte HLM d.V. Manfred Freidl für die Organisation der Badefahrt. Die KameradInnen verbrachten mit ihren Familien einen erholsamen Tag in der

Therme. Im Anschluss führte die Fahrt mit dem Bus der Holding Graz zum Buschenschank „Altes Winzerhaus“ und fand dort bei einer kräftigen Jause ihren Ausklang.

Freiwillige Feuerwehr Söding



129. Wehrversammlung

HBI Norbert Schmiedbauer konnte im Zuge der 129. Wehrversammlung zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Seitens der Politik waren LAbg. Bgm. Erwin Dirnberger und VBgm. Ing. Peter Kohlbacher anwesend. Von Seiten der Feuerwehr wohnten LFR Engelbert Huber sowie OBR Christian Leitgeb der Wehrversammlung bei.

Nach der Entrichtung der Grußworte des Kommandanten sowie der Einschaltung einer kurzen Gedenkminute wurde das Wort an die Ortsfeuerwehrbeauftragten weitergegeben, die in ihren Berichten über ihre Tätigkeiten im abgelaufenen Berichtsjahr referierten. Für die **Leistungsbilanz** ergaben sich dabei folgende Zahlen:

- 55 Einsätze (10 Brand, 45 Technisch) mit 360 Mann/Frau und 815 Einsatzstunden
- 10 Übungen/Schulungen mit 158 Mann/Frau und 472 Übungsstunden
- 347 Tätigkeiten mit 2.695 Mann/Frau und 17.192 Stunden.

Gesamt ergibt sich damit eine Anzahl von 18.472 geleisteten Stunden, die von den KameradInnen der FF Söding im Jahr 2018 freiwillig geleistet wurden.

Den Berichten der Ortsfeuerwehrbeauftragten folgte der Tagesordnungspunkt „Angebungen, Beförderungen, Auszeichnungen und Anträge“. Mehrere Kameraden, die nachfolgend genannt werden, konnten sich



durch ihre herausragenden Leistungen im Feuerwehrwesen hervortun und durften im Rahmen der Wehrversammlung Beförderungen und Abzeichen entgegennehmen.

Beförderungen:

- Franz Gotthard, HBM d.V. zu EHBM d.V.
- Johann Schmiedbauer, HLM zu EHLM
- Ernst Stössl, LM zu ELM
- Christian Reinisch, OLM zu BM
- Oliver Zichtl-Khuri, FM zu LM

Auszeichnungen:

Verdienstkreuz des BFV Voitsberg/Bronze:

- HFM Walter Hojas
- HLM Walter Köberl
- OLM Josef Ladenhaufen

Verdienstkreuz des BFV Voitsberg/Silber:

- OLM d.F. David Gsellmann
- LM d.V. David Peter
- LM d.V. Sebastian Eibinger

Ehrenzeichen 60 Jahre:

- HBM Anton Pietsch

Ehrenring der FF Söding:

- HBM Herbert Schreiner



In der Feuerwehr aufgenommen und recht herzlich willkommen geheißen wurde auch der **Jungfeuerwehrmann** Marc Sarkany. Im Punkt „Allfälliges“ wurde das Wort an die Ehrengäste weitergegeben, welche die FF Söding in ihrem Tun bestärkten und motivierende Worte und Lob für die Kameradinnen und Kameraden aussprachen. Abschließend kam HBI Norbert Schmiedbauer zu Wort, welcher sich bei allen anwesenden Mitgliedern bedankte und die Wehrversammlung mit einem „steirischen Gut Heil“ schloss.

Wohnhausbrand in Edenberg

Am 2. Jänner wurde die FF Söding gemeinsam mit der FF Mooskirchen zu einem Wohnhausbrand in Edenberg alarmiert. Laut Aussagen der Feuerwehr Mooskirchen qualmte bei Ankunft bereits dichter Rauch aus den Fenstern des Gebäudes.

Entgegen der Einsatzmeldung konnten jedoch alle Bewohner das Gebäude noch rechtzeitig verlassen. Am Einsatzort angekommen führte der Atemschutztrupp der FF Mooskirchen bereits den ersten Löschangriff durch. Die zwei im Brand befindlichen Zimmer konnten dadurch umgehend gelöscht werden. Im Anschluss wurden das

Gebäude durch den Einsatz eines Druckbelüfters rauchfrei gemacht. Unterdessen stellten die Kameraden der FF Söding eine Zubringleitung zum TLF Mooskirchen her. In Ablöse für den Mooskirchner Atemschutztrupp ging der Södinger Atemschutztrupp anschließend ebenfalls in den Einsatz.

Die noch qualmenden Einrichtungsgenstände konnten daraufhin aus dem Gebäude entfernt und im Freien abgelöscht werden. Die fünf anwesenden Einwohner mussten mit Verdacht auf leichte Rauchgasvergiftung im LKH Voitsberg behandelt werden.



Pkw gegen Baum: 2 Verletzte

In der Nacht von Silvester kam es in Söding zu einem schweren Verkehrsunfall. Ein Pkw kam gegen 05:30 Uhr in der Früh von der Fahrbahn ab und krachte gegen einen Baum. Die beiden Insassen wurden teilweise schwer verletzt. Am Einsatzort angekommen sicherten die Kameradinnen und Kameraden der FF Söding die Unfallstelle ab und sorgten für eine entsprechende Ausleuchtung des Unfallortes. Die bereits am Einsatzort befindlichen Einsatzkräfte des Roten Kreuzes, darunter zwei Rettungsfahrzeuge und ein Notarzt, versorgten die



beiden verletzten Insassen. Im Anschluss an das Unfallgeschehen wurden das schwer beschädigte Fahrzeug von der Fahrbahn verbracht.



Erfolgreicher Wissenstest

Wir gratulieren unserer Söding FF-Jugend zum bestandenen Wissenstest, der am 2. März in Voitsberg stattfand. Alle sechs angetretenen Jungflorianis konnten dabei ein Abzeichen in ihrer jeweiligen Kategorie erringen:

- **Wissenstestspiel Silber:**
Marissa Gsellmann
- **Wissenstest Bronze:**
Laura Bogdan, Marc Sarkany
- **Wissenstest Silber:**
Florian Pautschnig, Daniel Halper
- **Wissenstest Gold:** Sascha Bogdan

Verkehrsunfall „Adeg Rampe“

Zwei Pkw krachten am 26. Februar auf der L301 im Kreuzungsbereich der „Adeg Rampe“ zusammen. Jene Auffahrt, welche vom Einkaufsgeschäft Adeg in Söding auf die L301 führt, ist aufgrund ihrer schwierigen Überschaubarkeit Ausgangspunkt zahlreicher Unfälle. Eine Person wurde bei dem Zusammenstoß leicht verletzt. Die verunfallten Fahrzeuge wurden durch die FF Söding von der Fahrbahn verbracht sowie die Straße von Fahrzeugteilen und Splitter gereinigt.



Kinderfasching

Zum 48. Mal wurde ein Söding Kinderfasching durch die FF Söding organisiert. Heuer mit dabei war DJ Marco Stix, der gemeinsam mit Clown für ordentlich Stimmung und Spaß im Gemeindesaal sorgte. Für die Bewirtung sorgten die eigenen KameradInnen und insbesondere die Feuerwehrjugend.

Freiwillige Feuerwehr Hallersdorf



92. Wehrversammlung

Am Freitag den 29. März fand die 92. Wehrversammlung im Rüsthaus der FF Hallersdorf statt. HBI Johann Tizaj und OBI Johann Pirstinger konnten neben den Ehrengästen BFK-Stv. BR Ing. Klaus Gehr, LFR Engelbert Huber, ABI Josef Pirstinger und Bgm Erwin Dirnberger auch 43 Kameraden begrüßen. Nach einer Gedenkminute für unsere verstorbene Patin folgten die **Jahresberichte** des Kommandos und der Fachbeauftragten, wo folgende Zahlen erläutert wurden: Im Berichtsjahr 2018 fuhren wir zu insgesamt 35 Einsätzen – 4 Brandeinsätze und 31 technischen Einsätzen. Des Weiteren führten wir 12 Mannschaftsübungen und 145 sonstige Tätigkeiten durch. In Summe konnten 13.786 Stunden, mit 1.500 Arbeitsstunden

für den Zubau für das Katastrophenlager sowie 2.659 Stunden, welche von unserer Jugend geleistet wurden. Umgerechnet wurden pro Mitglied im abgelaufenen Jahr insgesamt 29 Arbeitstage an Freizeit für den Dienst in der Feuerwehr aufgebracht. Die Funktionsträger berichteten von vielen erfolgreichen Wettbewerbsteilnahmen, einer großen Abschnittsübung sowie vom sehr erfolgreichen Bezirksfunkbewerb. Ein besonderes Lob wurde der gesamten Mannschaft ausgesprochen, die neben vielen Aufgaben auch immer wieder Zeit für Bewerbe findet. Nach dem sehr positiv ausgefallenen Rechnungsabschluss wurden die **Angelobungen und Ehrungen** durchgeführt. Von der Jugend wurden FM Stella Tschertsche, FM Christoph Gruber und FM Lukas Klug in den Aktivstand aufgenommen. Weiters wurde zwei verdienten



Kameraden, EHBM Johann Renhart und LM Max Egger, für 60 Jahre Feuerwehrdienst eine Landesauszeichnung verliehen. Eine besondere Ehrung wurde LFR Engelbert Huber zuteil, der für seine Verdienste um die FF Hallersdorf per Dekret zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Nach den Gruß- bzw. Dankesworten der Ehrengäste wurde die Wehrversammlung beendet, den Abschluss bildete ein gemeinsames Essen.



Hallersdorfer Feuerwehrball

Am 26. Jänner fand im Hohenburgerhof in St. Johann ob Hohenburg der 55. Ball der Freiwilligen Feuerwehr Hallersdorf statt. Ein bis zum letzten Platz von tanzfreudigen Gästen gefüllter Ballsaal und eine von der Jugend gestürmte Disco machten dieses Event wieder zu einem unvergesslichen Abend. Unter den Gästen konnten HBI Johann Tizaj und OBI Johann Pirstinger zahlreiche Kameradinnen und Kameraden von Wehren unseres Abschnitts und Ehrengäste wie LFR Engelbert Huber, Bereichskommandant Christian Leitgeb,

ABI Josef Pirstinger und viele Politiker unserer Gemeinde begrüßen. Den Auftakt machten unsere Jugendlichen der Feuerwehr mit einer sehr gelungenen akrobatischen Polonaise. Die „Kaiserwälder Musketiere“ spielten für die Gäste bis in die frühen Morgenstunden. Bei unserer Mitternachtsverlosung konnten einige Gäste wieder tolle Preise mit nach Hause nehmen. Für die Heimreise stellte das Taxiunternehmen Tschertsche wieder ein kostenloses Shuttle-Service zur Verfügung um müde Tänzer wieder sicher daheim abzuliefern.

Rodeltag der Jugend

Am 15. Februar traf sich die Feuerwehrjugend der Wehren Hallersdorf, Köppling, Krotten-dorf, Ligist, Mooskirchen und Steinberg zum gemeinsamen Rodelnachmittag am Salzstiegl. 57 Jugendliche samt BetreuerInnen – mit Bob, Schlitten und Rodel ausgestattet – fuhren mit Shuttlebussen im Konvoi den Berg hinauf zum Start der Rodelpiste. Helm, Brille und die Handschuhe noch kurz zurecht gerichtet, die Schneelage beurteilt und der Rennspaß konnte beginnen. Abfahrt für Abfahrt wurde zum Erlebnis, bis die einsetzende Dunkelheit und der Hunger die jugendlichen



TeilnehmerInnen zum Aufhören zwangen. Es war somit nicht nur der perfekte Start in die Semesterferien, sondern auch ein unvergesslicher Nachmittag mit viel Spaß, indem das gemeinschaftliche Miteinander im

Vordergrund stand. Abschnittskommandant ABI Josef Pirstinger und HBI a.D. Karl Stadler nahmen die Einladung des Abschnittsjugendbeauftragten OBI Daniel Muhri gerne an und nahmen auch am Rodelnachmittag teil.

Winterschulung: Gasanlagen

Am 18. Februar fand im Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Hallersdorf eine Spezialschulung der besonderen Art im Rahmen des Winterübungsplanes statt. 40 interessierte FeuerwehrkameradInnen der Feuerwehren Hallersdorf, Köppling und Söding

folgten der Einladung und nahmen an der fach einschlägigen Schulung für Haus-Gasanlagen und gasbetriebenen Fahrzeugen teil. Zum Abschluss wurde noch ein Brandversuch mit Gasflaschen durchgeführt welcher klar zeigte, welche Energie bei solch einem Brandereignis frei wird.



Palmbuschen binden

Einer bereits langjährigen Tradition folgte letztes Wochenende die gesamte Feuerwehrjugend. Mit viel Spaß und Enthusiasmus haben sie für das kommende Osterfest ihre Palmbuschen gebunden. Eine kleine Jause rundete diesen schönen Tag erfolgreich ab.



Einsätze

Am 18. März um 01:05 Uhr früh wurden die FF Köppling, Hallersdorf und Söding mittels Pager und Sirene alarmiert. Verkehrsunfall bei der Steinwandkapelle, ein Auto ist in die Kainach gestürzt. Eine Autofahrerin kam von der B70 bei der Steinwandkapelle aus unbekanntenen Gründen von der Straße ab und stürzte nach ca. 50 Meter fahrt über eine 3 Meter

hohe Böschung in die Kainach. Das Auto kam auf den Rädern zum Stehen. Die leicht verletzte Frau konnte selbst aus dem Auto klettern und die Einsatzkräfte alarmieren. Sie wurde dem Roten Kreuz Voitsberg übergeben. Die FF Ligist wurde nachalarmiert und holte mittels Kran das völlig zerstörte Auto aus der Kainach. Gegen 03:00 Uhr konnte wieder ins Rüsthaus eingerückt werden.



Staplerführerschein

13 Kameraden von der FF Hallersdorf nahmen an einer Schulung zum Staplerführerschein unter der Leitung von Ing. Bernd Buchgraber (TÜV Austria und Kommandant der Feuerwehr Eggersdorf) im Rüsthaus der FF Hallersdorf teil. Nach dem theoretischen Unterricht folgte am

zweiten Tag die Schulung auf dem Stapler. Die richtige Handhabung, Ladung aufnehmen, absetzen, das Gerät durch einen Parcours steuern und vor allem die Sicherheit wurde geübt. Nach einer Woche wurde die kommissionelle Prüfung schriftlich und theoretisch abgenommen. Alle Teilnehmer sind nun berechtigt einen Stapler zu lenken.

Wissenstest der Jugend

Zwei Jugendliche der FF Hallersdorf haben am 3. März, beim Wissenstest in Voitsberg, tolle Leistungen erbracht. Das Kommando und die gesamte Mannschaft gratuliert und ist stolz auf ihre Jugend. Ein Dankeschön gebührt auch den Jugendbeauftragten LM Georg Dirnberger und LM Renate Stohandl für die monatelange Vorbereitung.



70. Geburtstag

Im März feierte unser ehem. Kommandant Karl Stadler seinen 70. Geburtstag. Zahlreiche KameradInnen und Freunde kamen sowie Geistlicher Rat Adolf Höfler, LFR Engelbert Huber, BerKdt Christian Leitgeb und ABI Josef Pirstinger. In den Ansprachen wurde nicht nur die jahrzehntelange Verbundenheit mit der FF Hallersdorf, sein Engagement beim Rüsthaus(an)bau und den Kfz-Beschaffungen hervorgehoben, sondern auch sein großer Einsatz bei Jugendveranstaltungen und vielen weiteren Projekten. Wir wünschen noch mals alles Gute.



KSV Söding



Neuer Vereinsbus

Erstmals in der 33-jährigen Vereinsgeschichte darf sich die Raiffeisen Sportunion KSV Söding über einen eigenen Mannschaftsbus freuen. In Brave Hearts Manier wurde dieser am Freitag Abend präsentiert.

Der Traditionsverein aus Söding-St. Johann besteht seit 1986 und darf sich über einen weiteren Meilenstein in der Vereinsgeschichte freuen. Erstmals wurde es geschafft, sich einen eigenen Vereinsbus anzuschaffen. Das Trainerteam rund um Dieter Vodovnik und Lydia Rothschedl legt pro Jahr tausende Kilometer mit den Kindern, der Jugend sowie der Kampfmannschaft zurück. Dabei werden sehr viele lange Wegstrecke in Österreich, beispielsweise nach Wals, Tirol und Vorarlberg gefahren. Aber auch die Teilnahmen an vielen internationalen Turnieren wie beispielsweise in Slowenien, Kroatien, Slowakei, Tschechien und viele weitere werden so erleichtert.

Am Freitag Abend wurde vor den Sponsoren, den Nachwuchskadern sowie deren Eltern und zahlreichen Vertretern der Gemeinde Söding-St. Johann das neue Gefährt à la ‚Er kommt ...‘ mit Knight Rider Musik und stimmungsvollen Lichtspielen sowie Nebel in Szene gesetzt.

Ein Video von der Präsentation ist auf dem Youtube Fan-Kanal der Brave Hearts unter <https://youtu.be/CgizpS6qXnE> verfügbar. Die gesamte Vorstands-Mannschaft, bestehend aus Sonja Horvath, Ingeborg Fließner, Wolfgang Frühwirth, Silvia Schmersterf, Horst Holzer sowie Obfrau Lydia Rothschedl sowie alle Aktiven waren voller Stolz, als der Trainer Dieter Vodovnik mit dem Nachwuchs den neuen Bus aus der Garage fuhr.

Herzlichen Dank

Bedanken möchte sich die Raiffeisen Sportunion KSV Söding, bei der Gemeinde Söding-St. Johann, allen voran Landtagsabgeordneter und Bürgermeister Erwin Dirnberger samt seinem gesamte Team und dem Gemeinderat sowie bei der



Sportunion Steiermark und allen Sponsoren Raiffeisen Lipizzanerheimat, Wikotech, Foggis Hundeleckerli, WIPH Fensterservice, NPU Elektrotechnik, Pirkhof's, Der Zweiger – Destillerie und Weingut, Schmankerlschenke Fuchs, Gasthaus zur

Post Söding, Team Strommer Fliesen & Sanitär, MP Massage & Fit Martin Pansi, Ranit – Spezialist für sichere Befestigungen am Bau und Baustoff & Metall GmbH die dabei helfen, dass die laufenden Kosten gedeckt sind.

Ladislav Mlynek Gedenkturnier in Söding-St. Johann

Mit einem Starterfeld von 127 Nachwuchsringern und -ringerinnen aus fünf Nationen fand bereits zum 10. Mal am 23. März das international sehr stark besetzte und angesehene Ladislav Mlynek Gedenkturnier in Söding-Sankt Johann statt.

Der Veranstalter, die Raiffeisen Sportunion KSV Söding wickelte das Turnier, wie immer, professionell ab, auch wenn der Festsaal in Söding fast aus allen Nähten platzte.

Mit 16 Nachwuchsringern und -ringerinnen stellte der KSV, gemeinsam mit dem späteren Sieger der Mannschaftswertung, der Mannschaft aus Győr/Ungarn, das größte Teilnehmerfeld. Beim Einlauf präsentierten sich alle Mannschaften aus Österreich (AC Vorwärts Graz, Union West Wien, URC Seefestspiele Mörbisch, Union Hörsching und KSV Söding), aus Ungarn (Győr), aus der Slowakei (Dunajska Streda, AC Nitra Wrestling Club), aus Kroatien (Hrvacki Klub Podravka, Hrvacki Klub Klinca Sela, Metalac Wrestling Club Zagreb, Ludbreg Hrvacki Klub, Lokomotiva Zagreb) und aus Tschechien (Wrestling Club Kladno) dem Publikum. Die Halle war bis zum Bersten voll.

Die Erfolge für das Team aus Söding rund um das Trainergespann Dieter Vodovnik und Lydia Rothschedl konnten sich an diesem Tag auch sehen lassen. Die Södinger errangen den ausgezeichneten 6. Platz. Mit etwas Glück wäre auch ein Platz unter den Top 3 möglich.

Die besten Wertungen für die Raiffeisen Sportunion KSV Söding im Überblick:

Gold

- Annika Eberdorfer bis 24 kg (Mädchen)
- David Sander bis 25 kg (Schüler A)

Silber

- David Kropf bis 50 kg (Schüler A)
- Georg Tatzer bis 55 kg (Schüler A)
- Oskar Sander bis 29 kg (Schüler B)

Bronze

- Lara Schützenhofer bis 30 kg (Mädchen)

Die besten Wertungen für den AC Vorwärts Graz im Detail:

Gold

- Yavuz Bozkurt bis 67 kg (Schüler A)
- Nakajev Abdurachmann bis 29 kg (Schüler C)



Team Raiffeisen Sportunion KSV Söding

Bronze

- Achmed Timchaev bis 30 kg (Schüler A)
- Yusuf Gageavo bis 46 kg (Schüler B)

Alle Wertungen der Raiffeisen

Sportunion KSV Söding im Überblick:

Bei den **Mädchen** holte bis 24 kg Annika Eberdorfer die Goldmedaille für den KSV, bis 30 kg errang Lara Schützenhofer eine bronzenne Medaille, bis 33 kg landeten Larissa Eberdorfer, Laura Atzler sowie Anika Tauber auf den Plätzen 5, 6 und 7. Bis 62 kg errang Sophie Tatzer den 4. Platz. Und bis 68 kg konnte Fonseca Lima Shirley den 5. Platz holen. Bei den **Schülern in der Klasse A** holte Kilian Papst bis 34 kg den 5. Platz, Raphael Wipfler wurde bis 42 kg 10ter, bis 46 kg konnte Jakob Keutz den 5. Platz holen, bis 50 kg holte David Kropf den ausgezeichneten 2. Platz und damit eine Silbermedaille, ebenso konnte sich Georg Tatzer in der Klasse bis 58 kg über eine Silbermedaille und den 2. Platz freuen.

In der **Klasse B** bei den Schülern Oskar Sander in der Gewichtsklasse bis 29 kg ebenfalls einen ausgezeichneten zweiten Platz und damit die Silbermedaille. Alexander Schober wurde in dieser Gewichtsklasse fünfter. In der Gewichtsklasse bis 34 kg landete Fabian Schützenhofer auf dem siebten Platz. Last but not least – Die **Klasse C** bei den Schülern. Hier landete David Sander an diesem Tag in der Gewichtsklasse bis 25 kg ganz oben auf dem Stockerl und holte die Goldmedaille für die Södinger Auswahl.

Gleichzeitig mit diesen Wertungen wurden folgende Ringer bei den Södinger auch steirische Meister:

Annika Eberdorfer, Larissa Eberdorfer, Sophie Tatzer, Fonseca Lima Shirley, Kilian Papst, Raphael Wipfler, David Kropf, Georg Tatzer, Oskar Sander, Fabian Schützenhofer, David Sander. Trainer Dieter Vodovnik und Betreuer Rex Kralik waren stolz auf die gezeigten Leistungen und meinten: „Wenn unser Nachwuchs weiter konsequent trainiert, dann ist für einige Talente noch vieles in ihrer Ringer-Zukunft drinnen“. Das gesamte Team rund um Obfrau Lydia Rothschedl sind stolz ein Turnier in dieser Größenordnung auszurichten und dankbar, dass so viele im Verein sich bereit erklären mitzuhelfen.

Der **AC Vorwärts Graz** war mit 7 Startern vertreten und errang 3 Podiumsplätze.

Gold

- Yavuz Bozkurt bis 67 kg (Schüler A)
- Nakajev Abdurachmann bis 29 kg (Schüler C)

Bronze (und steirische Meister)

- Achmed Timchaev bis 30 kg (Schüler A)
- Yusuf Gageavo bis 46 kg (Schüler B)

Die **weiteren Ränge** waren bis 50 kg Platz 5 für Usman Timchaev (Schüler A), bis 58 kg Timilan Sadykov auf dem 5. Platz (Schüler A), Islam Umarowa holte in der Gewichtsklasse bis 27 kg den 6. Platz (Schüler B) und auch den steirischen Meister. In der **Mannschaftswertung** belegte das Team rund um Gerald Mollich und Tomislav Matic den 13. Platz.

www.ksvsoeding.at
www.facebook.com/ksvsoeding

FC St. Johann-Köppling



Skiausflug Ramsau am Dachstein

Bereits zum 15. Mal fand unser schon legendärer Skiausflug in die Ramsau statt. Treffpunkt war bereits früh morgens beim Hohenburgerhof, ehe wir mit dem Busunternehmen Huber und über 30 Teilnehmern in Richtung Ramsau aufbrachen. Nach

Zwischenstopp und kräftiger Stärkung im Zeiringerhof in Stainach-Irdning, bezogen wir unser Quartier in der Pension Stoffenbauer. Trotz der unglaublichen Neuschneemengen verbrachten wir drei grandiose Skitage auf der Hochwurzen, in Altenmarkt und im kleinen aber feinen Skigebiet in Filzmoos. Auch die Kameradschaft kam nicht zu kurz und wurde bis in die frühen Morgenstunden gepflegt.



Knödlschießen

Bereits zum vierten Mal trafen sich unsere Jungs und Mädls zum Knödlschießen. In einer internen Partie zwischen den „Jungen“ und den „Alten“ trennte man sich mit einem gerechten Unentschieden. Leider mussten wir gegen Weinbau Marcher eine bittere Niederlage einstecken, Das Team rund um Moar Alfred Marcher beendete damit eine lange Durststrecke und konnte so nach einer gefühlten Ewigkeit wieder als Sieger vom Eis gehen. Auch unsere Damen absolvierten heuer ein Knödelschießen, welches an Spannung und Dramatik kaum zu überbieten war. Im Anschluss wurde noch Party im Stammlokal Hohenburgerhof – Time Out



gemacht. Wehe, wenn sie losgelassen – an den Ausgang können sich unsere Damen nur noch vage erinnern. Ein feuchtfröhlicher Nachmittag, der ganz viel Spaß bereitete und jedenfalls wiederholt werden muss – Girls just wanna have fun.



Weihnachtsfeier

Am Samstag, den 8. Dezember 2018 fand im Hohenburgerhof – Time Out wieder unsere alljährliche Weihnachtsfeier statt. Bei tollem Essen wurde die außergewöhnliche Saison gebührend abgeschlossen. Es war wieder grandios und einen herzlichen Dank an allen, die der Einladung des Obmannes nachgekommen sind.



Vorblick in die Saison 2019

- Am **13. April** startet unser Team auswärts in Söding gegen den STT Fürndörfler in die Saison 2019.
- Am **6. Juli** findet unser Gemeindeturnier statt. Wie schon im letzten Jahr wird es wieder einen Triathlon geben (Fußball, Boccia, Stockschießen). Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Alle Termine sind auf unserer Website www.fc-st-johann-koeppling.at bzw. auf unserer **Facebookseite FC St. Johann/Köppling** ersichtlich. Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr und hoffen auf zahlreiche Unterstützung bei unseren Spielen.



EINLADUNG ZUM 4. HOBBYSTOCK- & SPASSTURNIER

DER ALTHERREN
ST. JOHANN



6
April 2019

**BEGINN
12:30 UHR**
12:15 Auslosung

**ESV
HALLE**
St. Johann

Hallenturniere 2019

1. Platz beim Bombers Hallenturnier in Sinabelkirchen

Zum ersten Mal nahm unsere Mannschaft am wohl größten Hallenturnier der Oststeiermark in Sinabelkirchen teil. Mit zwei Siegen und einer Niederlage konnte sich unsere Mannschaft für das Viertelfinale qualifizieren, welches unser Team im 7 m schießen für sich entscheiden konnte. Das Halbfinale wurde souverän mit 3:1 gewonnen und somit stand unser Team im Finale dieses Turniers. Ausgerechnet jene Mannschaft, welche uns in der Vorrunde die einzige Niederlage zufügte, stand uns nun erneut gegenüber. Nach einem spannenden Spiel stand es am Ende 0:0 und somit ging es erneut ins 7 m schießen, welches unsere Mannschaft dank der tollen Leistung unseres Tormannes Mario Ajtik, für sich entscheiden konnte.

3. Platz beim Sparkassenturnier in Voitsberg

Als klarer Gruppensieger (4 Spiele, 4 Siege) zog unser Team in die KO-Phase ein.

Konnte unser Team im Viertelfinale noch als Sieger im Sudden Death vom Platz gehen, so mussten sie sich im Halbfinale leider im 7 m schießen geschlagen geben. Im anschließenden Spiel um Platz 3 konnte sich jedoch unser Team wieder durchsetzen und erreichte den hervorragenden 3. Platz.

2. Platz beim Hobby und Stammtischturnier in Bärnbach

Mit nicht allzu großen Erwartungen startete unsere „Jungspundtruppe“ mit einem Altersdurchschnitt von 39,25 Jahren ins Turnier. Nachdem wir die Vorrunde als Gruppensieger überstanden hatten, war unser Ziel mehr als erreicht. Im Viertelfinale konnte sich unser Team im 7 m schießen durchsetzen und zog völlig unerwartet in das Halbfinale ein, welches auch noch gewonnen werden konnte. Im Finale schwanden letztendlich die Kräfte und so wurde dieses mit 1:3 verloren. Letztendlich standen wir aber bei jedem Hallenturnier auf dem Stockerl was für die Ausgewogenheit des Kaders spricht.



Sportklub Hohenburg



Auf der Eisfläche

Auch wenn der Winter 2018/19 nicht gerade mit Minusgraden und langen Kälteperioden in Erinnerung bleiben wird, haben es der SK Hohenburg mit der Sektion Eishockey rund um Eismeister Helmut Ortner, Reinbacher Heinz und vielen mehr geschafft zumindest für einige Tage eine sehr schöne Eisfläche in St. Johann zur Verfügung zu stellen. Die Eisfläche konnte zum Eishockeyspielen, zum Eislaufen und zum Knödel-schießen verwendet werden. Der SK Hohenburg bedankt sich bei allen Helfern und der Gemeinde für die Unterstützung!

Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung am 8. März im GH Stadtegger kam es auch zu einem Wechsel in der Sportlichen Leitung der Sektion Fußball. Michael Meixner übernahm die Funktion von Micheal Nocker und unter der neuen Leitung laufen schon die Vorbereitung für die Meisterschaft 2019 mit den ersten Freundschaftsspielen.



Wir freuen uns auch über neue Spieler für die Meisterschaft bzw. das Training, bei Interesse sehr gern einen Spieler des SK

ansprechen bzw. die Sportliche Leitung unter michael-meixner@hotmail.com kontaktieren, ein Einstieg ist jederzeit möglich.

ESV Söding



ASKÖ Landesmeisterschaft

Kurz nach Weihnachten ging es für unsere „Einser“ Mannschaft nach Weiz zur ASKÖ Landesmeisterschaft. Bis zur letzten Kehre kämpften die Schützen Franz Hösele jun., Michael Mirnig, Josef Gutmann, Robert Marchler und Martin Reiter um den Aufstieg. Jedoch vergebens, das letzte Spiel gegen den ESV Köflach ging knapp verloren. Am Ende wurde es der 4. Platz.

Ziel Landesmeisterschaft

In der allgemeinen Klasse sicherte sich unsere Sonja Oswald-Wagner den

Vizelandesmeister. Somit sicherte sie sich sowie unsere Helga Kreuzweger mit dem 5. Platz einen Startplatz für die Österreichische Meisterschaft. Auch in der Seniorinnen-Klasse schaffte unsere Helga Kreuzweger mit Platz 7 den Aufstieg zur Österreichischen Meisterschaft.

Österr. Meisterschaft Mixed

In Kundl/Tirol starte unsere Mixed Mannschaft in die Meisterschaft. Leider konnte diese nicht an die Leistung der Landesmeisterschaft anschließen. Am Ende wurde der Platz 8 erreicht. Die Schützen Sonja Oswald-Wagner, Helga Kreuzweger, Anita Ruprechter, Michael Mirnig, Franz Hösele jun.

Landesmeisterschaft Damen

Endlich gelang auch im Winter unseren Damen der Aufstieg in die Bundesliga. Zum dritten Platz durften wir den Schützinnen Sonja Oswald-Wagner, Anita Ruprechter, Daniela Moik, Helga Kreuzweger, Johanna Bernhard gratulieren.

Oberligameisterschaft

Mit dem Steherplatz als Ziel, ging es für unsere zweite Mannschaft nach Zeltweg zu Oberligameisterschaft. Nach einem Auf und Ab in zwei Wettkampftagen wurde der 15. Endrang erreicht und somit der Steherplatz. Wir gratulieren unseren Schützen Markus Hierzer, Wolfgang Gödl, Markus Birnstingl, Thomas Halwachs und Bernhard Sackl.

Landesmeisterschaft Mixed

Ende Dezember starteten zwei Mannschaften des ESV in die Mixed Landesmeisterschaft. Die Mannschaft Söding Mixed I mit den Schützen Sonja Oswald-Wagner, Daniela Moik, Anita Ruprechter, Michael Mirnig, Franz Hösele jun., erreichte nach sehr guter Leistung den zweiten Platz und ein Ticket für die Österreichische Meisterschaft. Für unsere Mannschaft Söding Mixed II lief es nicht nach Wunsch. Mit dem 12. Endrang geht es für die Schützen Helga Kreuzweger, Marion Marx, Johanna Bernhart, Markus Hierzer, Wolfgang Gödl, Bernhard Sackl wieder zurück in die Unterliga.



Österreichische Meisterschaft Ziel

Nach dem erfolgreichen Aufstieg ging es für unsere zwei Damen zur Österreichischen Meisterschaft. Knapp an den Medaillen scheiterte unsere Sonja Oswald-Wagner mit dem 4. Platz. Unsere Helga erreichte den 15. Platz. Mit dem Team Steiermark konnte sich unsere Sonja aber sensationell den Titel Österreichischer Meister sichern.



ASKÖ Bundesmeisterschaft Damen

Nach einer verkorksten Landesmeisterschaft errangen unsere Damen den zweiten Platz bei der ASKÖ Bundesmeisterschaft in Weiz. Wir gratulieren unseren Silbernen Damen, Sonja Oswald-Wagner, Helga Kreuzweger, Anita Ruprechter, Johanna Bernhard zum Erfolg.



Vorschau Landesmeisterschaft 2019

Kommt zu uns in die Halle und unterstützt unsere Mannschaft bei den Heimspielen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Termine Heimspiele (Immer Sonntags, Beginn jeweils um 10:30 Uhr)

- **07.04.** – ESV WIKOtech Pichlingerhof Söding vs. ESV Fliesen Hermann Jahring
- **28.04.** – ESV WIKOtech Pichlingerhof Söding vs. ESV Sankt Kathrein am Offenegg
- **12.05.** – ESV WIKOtech Pichlingerhof Söding vs. ESV Bad Mitterndorf

Bundesliga Damen

Nach Tirol ging es für unsere Damen, genauer nach Kufstein. Bei der Bundesligameisterschaft sicherten sich unsere Damen Sonja Oswald-Wagner, Anita Ruprechter, Daniela Moik, Helga Kreuzweger, Johanna Bernhard mit dem 7. Platz den Klassenerhalt.

Landesmeisterschaft Herren

Für unsere Herren begann der erste Tag bei der Landesmeisterschaft gut. Mit dem dritten Gruppenrang wurde eine gute Ausgangsposition für den nächsten Tag gesichert. Nach einem etwas durchwachsenen Start am Finaltag, erreichten unsere Schützen Franz Hösele jun., Robert Marchler, Michael Mirnig, Martin Reiter, Josef Gutmann den 7. Endrang.



Mixed Unterligameisterschaft

Nach dem 3. Platz beim Unterliga Finale, sicherte sich unsere Mannschaft ESV WIKOtech Pichlingerhof Söding Mixed II

den Aufstieg zur Landesmeisterschaft. Die Schützen Helga Kreuzweger, Marion Marx, Johanna Bernhart, Markus Hierzer, Wolfgang Gödl, Bernhard Sackl.

ESV Hohenburg



Rückblick

In der abgelaufenen Wintersaison wurde wieder an zahlreichen Turnieren und Meisterschaften teilgenommen, welche folgende Ergebnisse erbrachten: Im **Mannschaftsspiel** erreichten die **Herren** Platz 5 in der Kreisklasse, ebenfalls in der KKL gab es Rang 8 für die **Sen. der Ü50**. Erfolgreicher war das **Mixed Team** mit Platz 1 in der UL, die Qualifizierung zur Landesmeisterschaft blieb aber erfolglos. Erfreulich auch das Antreten der **U19 Mannschaft**, mit Elias Ropatsch, Christian Schilling, Tobias Krachler und Max Gutjahr in der Landesmeisterschaft. Mit Platz 3 wurde die Teilnahme an der österreichischen Meisterschaft denkbar knapp verpasst. Erfolgreich waren auch die Teilnehmer der **Zielbewerbe**. So schaffte Marianne Waldbauer in der **Damenklasse** die Ränge 4, 6 und 31 bei der Unterliga/Landes- und Österreichischen Meisterschaft. Bei den Seniorinnen stehen 2 Mal Platz 4 in der Ergebnisliste. Ropatsch Elias war mit Rang 4 bei der UL der U14 erfolgreich. In der U19 Klasse erreichte Christian Schilling Platz 3 bei der UL bzw. 4 bei der Landesmeisterschaft. Teamkollege Tobias Krachler holte sich die Ränge 4 bzw. 8.

Meisterschaftstermine

Neben der Teilnahme an der diesjährigen Landesmeisterschaft werden folgende Meisterschaften in der Stocksporthalle in St. Johann durchgeführt:

- **18.04.2019:** Bezirksmeisterschaft Herren um 19:00 Uhr
- **27.04.2019:** Gebietsmeisterschaft Sen. Ü50 um 07:30 Uhr
- **01.05.2019:** Gebietsmeisterschaft II Sen. Ü50 um 07:30 Uhr
- **05.05.2019:** Kreisklasse Sen. Ü50 um 07:30 Uhr
- **19.05.2019:** Unterliga Finale Sen. Ü50 um 07:30 Uhr
- **08.06.2019:** Unterliga Finale Herren um 07:30 Uhr

Die Mitglieder des ESV Hohenburg würden sich freuen, wenn wir Sie bei einer der zahlreichen Veranstaltungen begrüßen dürfen.

Veranstaltungsort:
ESV Halle
St. Johann ob Hohenburg

ESV Hohenburg gegen:
Fr, 12.04.2019 | 18 Uhr | ESV Drei Eiben Eibiswald
Fr, 26.04.2019 | 18 Uhr | ESV Eisstöcke Ladler Graz I
Sa, 18.05.2019 | 17 Uhr | ESV Massing-Kriegläch

Eintrittspreis für alle drei Heimspiele: €5,-

Der ESV Hohenburg (Ortsteil St. Johann) lädt zum

Gemeindeturnier am

So., 30. Juni 2019

um 10:00 Uhr in der Stocksporthalle St. Johann



Tennisclub Söding



Kegelabend

Am 15. März lud der TC Söding seine Mitglieder zu einem gemeinsamen Kegelabend im Gasthof Pichlingerhof der Fam. Reisinger ein, die uns kulinarisch bestens versorgte. Um abseits des Tennisplatzes auch für Spannung zu sorgen, spielten alle Teilnehmenden gegen einander und kürten zum Abschluss einen Sieger. Als vielseitig talentiert zeigte sich die Vereinsleitung des TC Söding. Obmann René Ruprecht jun. siegte vor unserem ehemaligen Obmann Gerald Leth. Unser Hauptsponsor Alexander Lackner/Schmankerlschenke Fuchs nahm dankenswerterweise die Ehrung der Platzierten vor und „belohnte“ alle Teilnehmer mit einem Getränk.



Jahreshauptversammlung

Am 15. Feber fand die jährliche Mitgliederversammlung des TC Söding in der Schmankerlschenke Fuchs statt. Der TC

Söding dankt den anwesenden Mitgliedern für ihr Interesse, besonders die Anwesenheit von Bürgermeister Erwin Dirnberger hat uns sehr erfreut.



Saisoneröffnung

Wie schon in den letzten Jahren startet der Tennisclub Söding die offizielle Saisoneröffnung im Zuge des GÖST Aktionstages „Ganz Österreich spielt Tennis“. Dieser findet dieses Jahr am **Samstag, den 27. April** mit Beginn ab 10:00 Uhr, statt. Dazu laden wir nicht nur die Mitglieder des Vereines herzlich ein, sondern möchten allen Interessierten unsere Tennisanlage präsentieren und Einblicke in unser Vereinsleben gewähren.

GÖST
DIE ÖSTERREICHWEITE SAISONERÖFFNUNG

27.04.2019

Meisterschaften STTV

Auch diese Saison nehmen wieder vier Mannschaften des TC Söding an den Meisterschaften des Steirischen Tennisverbandes teil:

Damen Allgemeine Klasse:

- Mannschaftsführerin Silvia Hörmann

Herren Allgemeine Klasse:

- Mannschaftsführer Gerhard Müller

Herren Klasse +45:

- Mannschaftsführer Anton Pschenitzer

Herren Klasse +55:

- Mannschaftsführer Karl Ruprecht

Die erste Begegnung findet am **Freitag, den 10. Mai**, auf der Anlage des TC Söding statt. Natürlich würden wir uns über zahlreiches Publikum und Anfeuerung bei den Heimspielen freuen.

Kinder- und Jugendtraining

Wie bereits in den letzten Jahren findet auch dieses Jahr wieder ein Kinder- und Jugendtraining unter der Leitung von Silvia Hörmann und Karl Ruprecht statt.

Sämtliche Informationen finden Sie auf unserer Website **www.tcsöding.at**

Seniorenbund St. Johann-Köppling

**STEIRISCHER
SENIORENBUND**

Alpaka Be- sichtigung

Am 20. März fuhren 45 Personen des Seniorenbundes zum Mittagessen ins Gasthaus Ridisser nach Vasoldsberg, anschließend ging es nach Breitenhilm zum Alpaka-hof Neumeister. Dort konnten wir die ca. 20 zutraulichen Alpakas besichtigen, streicheln und auch füttern. Frau Neumeister zeigte uns die Wolle und die daraus gefertigten Produkte. Anschließend war ein Kauf dieser Waren möglich. Weiter ging die Fahrt zum Buschenschank Zach, wo es noch ein vergnüglicher Nachmittag wurde.



Die Wanderfreudigen Senioren

Am 17. März trafen wir uns am Parkplatz Schloss Greibeneegg mit Prof. Dr. Ernst Lasnik zu einer Voitsberger Stadtführung. Wir

gingen durch die Stadt und er erklärte die alten Gebäude und Plätze. Anschließend gab es eine Schlossführung. Zum Abschluss besuchten wir die Greibenegger Weinschenke

und genossen die gute Jause die Mehlspeisen und Pralinen. Diesen schönen Ausflug organisierten Obfrau Grete Tschertsche und der Wanderbeauftragte Sepp Eicherl.

Freie Zivildienstplätze beim „Grünen Kreuz Steiermark“

Mithilfe im Rettungs- und Krankentransportdienst, Hilfsdienste
in der Katastrophenhilfe, Mithilfe bei Erste-Hilfe-Kursen
und bei Verwaltungs- und Reinigungsdiensten.

Grünes Kreuz Steiermark

Regionalstelle Lieboch
Hans-Thalhammer-Strasse 7
8501 Lieboch

Termine

01.09.2019
01.03.2020
01.09.2020

Kontakt: Franz Pack, Tel.: 03136 / 61 666

E-Mail: office@ambulances.at

Um eine zeitnahe Bewerbung aller
Zivildienstinteressenten wird ersucht.



PV Ligist-Krottendorf-St. Johann



Winterwanderung

Unsere heurige Winterwanderung könnte man nach den frühlingshaften Temperaturen ohne weiteres auch als „Start in den Frühling“ bezeichnen. Bei Traumwetter starteten wir vom Gasthaus Riegler – Dreimäderlhaus in Krottendorf zu unserer ersten Wanderung. Bevor es richtig losging wurde von „Peppi“ schon das „magenschonende“ Schnapslerl serviert. Gestärkt ging es dann Richtung Gaisfeld und über Klein Gaisfeld, mit traumhaftem Ausblick auf die verschneite Glein- bzw. Stupalpe, zurück zum Gasthaus Riegler. Beim Mittagessen wurden gleich die nächsten Wanderpläne, wie Wallfahrt nach Lankowitz, Steirischer Jakobsweg etc. geschmiedet. Ein gelungener Start ins neue (Wander-)Jahr.



Smartphone- und Tablettkurs

Um für das digitale Zeitalter gerüstet zu sein haben einige von uns an einem Smartphone- und Tablettkurs teilgenommen. Am Ende der drei Kurstage hatten wir bereits einen Wissensstand der alle verblüffte. Von fotografieren über Bearbeitung der Fotos bis zum E-Mail-Verkehr waren wir schon gut drauf. Natürlich wurde uns auch das „Spielen am Handy“, wie es die Jugend macht, gezeigt.

Bezirkspreisschnapsen

Das heurige Bezirkspreisschnapsen fand diesmal im Gasthof Reisinger statt. Bei dem fünfständigen Turnier haben sich unsere Mitglieder wieder tapfer geschlagen.



Joseffahrt

Bei der heurigen Joseffahrt haben wir die südliche Weststeiermark besucht. In Groß St. Florian nahmen wir an einer Führung im Feuerwehrmuseum teil, mit sehr interessanten „Gefährten“. In Bad Gams wurde das Mittagessen eingenommen und unsere „Pepperl“ wurden standesgemäß geehrt.

Anschließend besuchten wir den Genusshof „Farmer-Rabensteiner“ und haben uns dort über Kernöl, Keramik bis zur Schilcherproduktion alles erklären lassen. Das eine oder andere Mitbringsel wurde noch rasch erstanden, bevor wir wieder die Heimreise antraten.

Kulturgenuss

Beim Konzert nach dem Motto „Leb' deinen Traum“ verwöhnte uns der bekannte Sänger und Moderator Riccardo di Francesco in den Stadtsälen Voitsberg. Bei Melodien aus Operette, Musical oder Schlager verbrachten wieder einen schönen Nachmittag in lustiger Gesellschaft.

Informationen

Weitere Infos auf unserer Website
www.pv-ligist-krottendorf-stjohann.at
 und auf Facebook
[www.fb.com/LiKroJoh](https://www.facebook.com/LiKroJoh)

1. Lipizzaner Heimat Hundewandertag

Sonntag, 28. April 2019
Start: 10:00 Uhr
Hundeausbildungsplatz
ÖHV Söding-St. Johann
Gewerbepark 3, 8565 St. Johann/Hohenburg - Köppling

„Alle HundebesitzerInnen sind herzlich eingeladen mit uns zu WANDERN! Ist das ohne Hund oder kann teilnehmen und den ÖHV Söding-St. Johann kennenlernen. Start und Ziel ist bei Hundeschule in Söding-St. Johann, Gewerbepark 3 (gegenüber Team (Booster)). Die Erreichungsdistanz, bestehender Strecke ist ca. 8 km.“

„Gleichen, können Planungen, die mit Kindern angegangen kann für einen Anreiz sein. Unsere Programm auf die Seite stellt, folgt auf zugehörige Werbemaßnahmen. Wir werden erstmalig beweisen, dass die richtige Erziehung eines Hundes in einer Hundeschule schon vom Beginn an die beste Voraussetzung für ein gesundes Zusammenleben zwischen Mensch und Hund ist. Folgend ist unser Motto: Spiel, Spaß und Erziehung werden wir bei diesem Wandertag ein Stückweit in die Tat umsetzen!“

Es werden drei Stationen unterwegs eingebaut sein, um darin die Mensch-Hund-Beziehung zu vertiefen. Die besten fünf Teilnehmer erhalten einen Preis (auch für kleine Anzüge geeignet)!

Stargast: A -
Jeder Mensch-Hund-Beim bekommt eine Leinwand und die HundebesitzerInnen im Ziel eine kleine Verpflegung.

Auf organisatorischen Gründen bitten wir höflichst um Unterstützung.
Telefon: 0664/9400633 oder Mail: office@oevh-soeding.com




umwelttech
INDUSTRYTECHNOLOGY

WIR SUCHEN:

ELEKTRO-TECHNIKER/IN

für

- Schaltschrankbau
- Montage
- Inbetriebnahme
- Reparaturarbeiten
- Servicearbeiten

BEWERBEN SIE SICH!

Mooskirchnerstrasse 44
A-8561 Söding
Tel: 03137/50491 00
Email: office@umwelttech.at

www.umwelttech.at

Kaufen Sie **regional** statt online!
Wir sind **Ihr Elektrofachhandel** in Voitsberg



STADTWERKE VOITSBERG

Unser Servicepaket

- Zustellung
- Fachgerechte Montage
- Entsorgung Ihres Altgerätes

// Weißware online gekauft?
Selbst schwer gehoben und selbst montiert?
Kaufen Sie bei uns - wir übernehmen das gerne für Sie!

AUSWAHL BERATUNG
KOMPETENZ PREIS SERVICE



Stadtwerke Voitsberg GmbH
Hauptplatz 35, 8570 Voitsberg
Tel: 03142 / 22172 - 0
www.stadtwerke-voitsberg.at

Weit **mehr** als Energie.

Volkstanzkreis St. Johann



ORF III Dokumentation über das Vereinsleben

„Heimat Österreich:

Zammstehen und Zammhalten – Vereinsleben rund um das Murtal“. Die ORF III Dokumentation, gestaltet vom Filmemacher Wolfgang Scherz, vom 13. Feber berichtete in einem stimmungsvollen Beitrag über das umfangreiche Mitwirken unseres Vereines im kulturellen Leben der Lipizzanerheimat.



Von der Weihnachtsfeier bis zum Vinzmarkt

Bevor wir uns zum gemeinsamen Mittagessen zusammenfanden, besuchten wir das Schloss- und Ortsmuseum in Maria Lankowitz. Dort ließen wir uns von Hrn. Ing. Peter Weißnar in fachkundiger Art und Weise in die Geschichte des Schlosses und des weststeirischen Bergbaues einführen. Dank unserer fleißigen BäckerInnen konnten wir mit der übrig gebliebenen Mehlspeise, nach unserer Weihnachtsfeier am 16. Dezember 2018, dem Vinzmarkt Voitsberg eine große Freude machen.

Tanzkurs für die Jugend oder die jung geblieben sind

Seit Feber findet regelmäßig der Tanzkurs in der VS St. Johann statt. Die Gruppe ist sehr motiviert und so wurden schon in kürzester Zeit Tänze wie z. B. der Mexikanische Walzer, Kreuz Polka oder Fairfield Fancy einstudiert. Weil das Tanzen sehr viel Spaß macht, findet der Tanzkurs auch weiterhin unter der Leitung von Josef Lenz jeden ersten Sonntag im Monat statt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich! **Kontakt: Stefanie Propst, Tel.: 0664 / 412 52 83.**



Korbnähkurs

Im Jänner startete der traditionelle Korbnähkurs in der Volksschule St. Johann und war mit 23 Teilnehmern schon wieder „überbucht“. Man kann behaupten, dass das Korbnähen unter der Anleitung von Franz und Angela Jocham jedes Jahr beliebter wird. Beim 30. Jubiläumsfest, am 2. Juni, werden die Werkstücke in der ESV Halle ausgestellt.



Eröffnung Steirerball Söding-St. Johann

Der VTK St. Johann eröffnete den „Steirerball“ der ÖVP mit einer festlichen Polonaise.



Einladung zu 30 Jahre Volkstanzkreis St. Johann

Der Volkstanzkreis St. Johann ob Hohenburg lädt recht herzlich zum **30-jährigen Jubiläum am 2. Juni 2019** in der ESV Halle ein. Um 09:00 Uhr findet ein Gedenkgottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder statt.

Im Anschluss zeigen wir ein buntes Festprogramm, wo wir auch zum Mittanzen auffordern und einladen. Durch das Programm führt Bernd Pretenthaler.

E-Mail: office@vtk-st.johann.at
www.vtk-st-johann.at

ÖKB St. Johann ob Hohenburg



**ÖKB-Ball
St. Marein**

Am 9. Feber fand der ÖKB-Ball in St. Marein statt. Unser Ortsverband nahm mit 17 Kameradinnen und Kameraden daran teil. Der ÖKB-Bezirksdelegiertentag fand am 20. Jänner in Hirshegg statt und wir waren mit 4 Kameraden vertreten.

Jahreshauptversammlung

Am 17. März fand die Jahreshauptversammlung des ÖKB St. Johann ob Hohenburg im Gasthof Stadtegger statt. Obmann Franz Lerch durfte unter anderen begrüßen: Vizebürgermeister Peter Kohlbacher, Bürgermeister Johann Feichter, ÖKB Bezirksobmann-Stv. Emmerich Raudner, FF Hallersdorf und FF Köppling mit Karl Stadler und Manfred Freidl, ESV Obmann Johann Finster, ÖKB Ehrenobmann Franz Pfeifer, unsere Fahnenmütter/Patinen Stadtegger Johanna, Stadtegger Karin, Lerch Elfriede und Schwaiger Anna, Schuldirektor Josef Archan, Kameradinnen und Kameraden unserer Ortsmusik mit Karl Hussler, Manuel Tauber, Johann Strommer sowie die Delegation unserer Kärntner Freunde aus St. Marein und Wolfsberg.

Auszeichnungen:

- **25 Jahre Mitgliedschaft die Bronzene**



- Medaille:** Bartl Josef, Bauer Wolfgang, Grillitsch Karl, Grinschgl Siegfried, Kohlbacher Kurt, Meissl Herbert, Obergmeiner Werner, Planner Walter, Priller Günter.
- **40 Jahre Mitgliedschaft die Silberne Medaille:** Fuchs Anton, Fuchs Christa, Gines Josef, Lackner Johann, Lecker Rudolf, Papst Harald, Papst Werner,

Rothbart Günter, Schwabl Franz, Schwaiger Georg.

- **50 Jahre Mitgliedschaft die Goldene Medaille:** Amberger Richard, Großauer Kurt, Kohlbacher Franz, Marcher Franz, Ortner Helmut, Planner Rudolf, Strommer Alois.
- **60 Jahre Mitgliedschaft die Goldene Medaille:** Finster Johann.

Terminvorschau

- 06.04.2019** – ÖKB Bezirkskegeltturnier im GH Reisinger
- 22.06.2019** – Landeswahlfahrt des ÖKB nach Mariazell
- 20.06.2019** – Fronleichnamspzession, St. Johann ob Hohenburg
- 23.06.2019** – Festsonntag, St. Johann ob Hohenburg

www.okb.at/st/ov-st-johann-ob-hohenburg

ÖKB Mooskirchen



Bericht der Jahreshauptversammlung 2019

Nach dem Gottesdienst mit Provisor Mag. Wolfgang Pristavec treffen sich 90 Kameradinnen und Kameraden im Vereinslokal Gasthof Hochstrasser und Obmann RegRat Walter Hojas begrüßt im 141. Jahr des Bestandes. Vizepräsident Ing. Johann Harrer, Bürgermeister Engelbert Huber, in Vertretung des Bürgermeisters Kassier Josef Hohenberger und auch der Kommandant der 7. Jägerbrigade Brigadier Josef Holzer waren Ehrengäste der Versammlung.

Der Verstorbenen wird mit den Klängen des „Guten Kameraden“ gedacht. Danach folgen Berichte der Funktionäre. Schriftführer Gerald Kainer bringt eine Zusammenfassung der Aktivitäten des Jahres und kann berichten, dass der ÖKB Mooskirchen bei einer Mitgliederzahl von 381 Kameraden an 65 Ausrückungen mit 1.504 Kameraden, 45 Verbandsveranstaltungen mit 1.810 Besuchern und 28 Sportveranstaltungen mit 387 Teilnehmer beteiligt war. Kassier



Johann Daradin berichtet von einem positiven Jahresabschluss, trotz der Großveranstaltung „140 Jahre“. Ostv. und Sportreferent Josef Rothschedl kann mit Stolz auf die erfolgreiche Teilnahme an 28 Orts-, Bezirk- und Landesveranstaltungen hinweisen.

Jugendreferent Alexander Lackner organisierte drei Veranstaltungen. Im Bericht der Frauenreferentin Ingeborg Summer findet sich ein Gesundheitsvortrag, ein viermonatiger Handarbeitstreff und die 4. Fackelwanderung am Silvestertag. Die Ehrengäste zeigten sich von den Aktivitäten

des Vereines sehr angetan. Ein einstimmiges Lob an alle Verantwortungsträger beendete jede Festansprache. Für lange Vereinszugehörigkeit und ausgezeichnete Verdienste wurden 29 Mitglieder mit Vereins-, Landes- und Bundesauszeichnungen geehrt.

Auszeichnungen

Bundesverdienstkreuz Silber

- Rothschedl Josef

Goldene Bundesverdienstmedaille

- Daradin Johann
- Wutte Erwin

Vereinskegelmeisterschaft

Am 1. März ist immer Termin für die Vereinskegelmeisterschaft des ÖKB Mooskirchen. Auf zwei Bahnen zu je 8 Schub wird der Wettstreit ausgetragen. Nach 352 Einzelschüben stehen die Reihungen fest. Sportreferent und ObStv. Josef Rothschedl begrüßt zu Beginn der Siegerehrung Bürgermeister Engelbert Huber. Dazu stellt er fest, dass dieser seit der

ersten Meisterschaft immer bei der Siegerehrung anwesend war und damit seine Verbundenheit zum ÖKB bestätigt. BGM Huber selbst bedankt sich bei den Leistungen aller Funktionäre des ÖKB, heute besonders beim Sportreferenten. An Obmann RR Walter Hojas gerichtet bedankt er sich für dessen langjährige perfekte Vereinsführung und wünscht sich von ihm noch weitere veranstaltungsreiche Jahre.



Siegerehrung Herren:

1.	Josef Maier	112
2.	Josef Rothschedl	107
3.	Josef Tomaschitz	100
4.	Johann Daradin	94
5.	Franz Damm	88
	Georg Schober	88
7.	Walter Hojas	76
8.	Erwin Wutte	75
9.	Helmut Graschi	74
10.	Gerald Kainer	68
11.	Günther Kaspar	62
12.	Franz Lemsitzer	61
13.	Ernst Schaumberger	60

Siegerehrung Damen:

1.	Kathrin Leitner	90
2.	Ingeborg Graschi	82
3.	Justine Rothschedl	81
4.	Sieglinde Daradin	75
5.	Maria Rauter	73
6.	Gundi Leitner	68
	Marianne Radaschitz	68
8.	Johanna Kainer	64
9.	Silvia Kaspar	56

Eisstockturnier „jung vs. alt“

Über Einladung des Jugendreferenten Alexander Lackner versuchten sich 34 Kameradinnen und Kameraden im Eisstocksport in Form eines Knödelschiessens am 17. Feber. Die Qualität der beiden Mannschaften war derart ausgewogen, dass die Entscheidung bei allen Kehren erst mit den letzten Schüben der drei Moare (Zach Franz, Rothschedl Josef, Schalk Peter bei den „Alten“, Gutmann Josef, Hipfl Max, Lackner Alexander bei der „Jugend“) gefallen ist. Schlussendlich hatte die Jugend nach neun Kehren zum fünften Mal den letzten Stock



näher bei der Daube. Der ausgezeichnete Bauernschmaus von „Pepo“ Fuchs in der

Schmankerlstube hat den sportlichen Tag kulinarisch abgeschlossen.



Lichtbildervortrag Hermann Fitzko

Mehr als 120 Personen füllten die Aula der Volksschule Mooskirchen am 26. Feber, als Vlt. i.R. Hermann Fitzko im Rahmen des ÖKB Mooskirchen über seine Fahrten in Österreich zu Fuß und mit dem Traktor

erzählte. Seine kräftige Stimme untermalte mit Worten, die seine Liebe zur Natur und dem Erlebten bestätigen, die wunderbaren fast 300 Bilder des Vortrages. In 90 Minuten, keine einzige langweilig oder überflüssig, berichtet er über 70 Tage, in denen er 800 km gegangen ist, 60 Orte, 15 Schluchten, 16 Höhlen, 28 Berggipfel und 50 Aussichtstürme besucht und fotografiert hat. Bei der Erklärung seines Wunsches, wie beim Ballonfahren, Alles von oben sehen zu wollen, führt er aus, dass die Menschheit schon immer Schutz durch Höhe, durch Weitblick, gesucht hat. Zeugen sind heute die Bergfriede der Burgen, Kirchtürme, Leuchttürme. Aber auch die Bauwerke vom höchsten Turm des Jahrs 1889, dem

Eifelturm mit 324 Metern (inkl. Antennen) bis zum heutigen höchsten Bauwerk in Dubai, dem Burj Khalifa mit 828 Metern. Das derzeit in Dschidda geplante höchste Gebäude wird der Kingdom Tower (Jeddah Tower) mit 1.007 Metern werden. Dann folgen seine Bilder von der Grazer Hilmwarte, von der Burgruine Gösting, weiter nach Seggau, Zeltweg und Kärnten. Bilder von Maria Luschari, vom Großglockner und von der Marmolada. Als großes Finale zeigte er seine Begegnung mit den drei Zinnen in den Sextner Dolomiten an der Grenze zwischen den italienischen Provinzen Belluno im Süden und Südtirol im Norden. Lassen wir aber einige seiner Bilder sprechen.

Schitag Kreischberg

Ein voll besetzter Bus ist bei strahlendem Wetter am 9. Feber auf den Kreischberg gefahren. Herrliche Pisten und ein

fantastischer Fun-Park für Kinder ließen keine Wünsche offen. Trotz des Wochenendbetriebes auf den zahlreichen Pisten durch die gute Liftfrequenz kaum Wartezeiten.

Auch auf den gemütlichen Hütte frei Plätze an der Sonne und gute Verpflegung. Damit Auftrag an den Sportreferenten Josef Rothschedl – nächstes Jahr wieder.

EIN DENKWÜRDIGER TAG

Der 19. April 2019, ist ein besonderes Datum. An diesem Tag führte Jesus vor fast 2.000 Jahren das berühmte Abendmahl ein und wurde nur einige Stunden später getötet. Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass dies ein denkwürdiger Tag ist und jeden Menschen persönlich betrifft. Darum starten sie Mitte März eine besondere Aktion und laden zu zwei besonderen Gottesdiensten ein.

Der erste am **13. April um 18:00 Uhr** steht unter dem Thema „Ergreife das wirkliche Leben“ und soll erklären, inwiefern Jesus auch heute das Leben eines jeden verändern kann. Den Höhepunkt bildet jedoch der weltweite Gedenkgottesdienst zu Jesu Tod. Er findet am **19. April**



Brot und Wein sind die typischen Symbole des Abendmahles (© JZ)

um 19:30 Uhr im Königreichssaal der Zeugen Jehova in Mooskirchen, Hauptstraße 40 statt. Letztes Jahr besuchten über 20 Millionen diese denkwürdige Feier.

Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um die Gottesdienste zu besuchen. **Der Eintritt ist frei.** Es finden keine Geldsammlungen statt. Mehr Informationen dazu im Video „In Erinnerung an Jesu Tod“ auf der Webseite www.jw.org

Steirerball – 12. Jänner 2019



55. Ball der FF Hallersdorf – 26. Jänner 2019



Neujahrsgespräche – 30. Jänner 2019



Lumpenball – 09. Feber 2019



Anbetungstag – 16. März 2019



92. Wehrversammlung der FF Hallersdorf – 29. März 2019



Ehrungen



Angelobungen

ROTES KREUZ HAT NOCH FREIE ZIVILDIENTSTPLÄTZE

An der Bezirksstelle Voitsberg-Köflach sind für die Einrückungstermine April, August und Oktober noch Zivildienstplätze frei. Auch für das Jahr 2020 werden noch Zivildienner gesucht.

Maximilian Wallner, 21 Jahre

„Ich wollte schon immer zum Roten Kreuz, weil man viel für die Zukunft lernt und richtig helfen kann, falls etwas passiert. Es ist einfach schön Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu helfen!“

Peter Bauer, 21 Jahre

„Ich bin deshalb beim Roten Kreuz, weil man viele neue Menschen kennenlernt und dabei auch echte Freundschaften entstehen. Die Kameradschaft ist sehr wichtig, denn nur gemeinsam sind wir stark!“

Kontakt für Voitsberg: Daniel Putz (Bezirksrettungskommandant), Tel.: +43 (0) 50 144 5-29115

Weitere Informationen: www.rotekreuz.at/stmk/mitarbeit/zivildienst/zivildienstinformation



Aus Liebe zum Menschen.

Flurreinigung – 30. März 2019



Vortrag & Gesprächsrunde für Angehörige & Freunde psychisch erkrankter Menschen

In meiner über 20-jährigen Praxis in der psychiatrischen Pflege haben mir Familienangehörige und/oder Freunde von psychisch erkrankten Menschen oft mitgeteilt, dass sie sich manchmal selbst sehr hilflos fühlen und sich Begleitung und Unterstützung wünschen würden. Ich biete regelmäßig in einem kleinen Rahmen eine moderierte Gesprächsrunde an zum persönlichen Erfahrungsaustausch. Betroffene können hier in einem geschützten Rahmen allgemeine Fragen stellen rund um das Thema „Begegnung mit psychisch kranken Menschen“, sich austauschen und erleben, dass sie mit ihren Problemen nicht alleine sind. Persönliche Themen können nach Vereinbarung gerne in einem persönlichen Gespräch geklärt werden.

Wann findet die Gruppe statt? Jeden Dienstag von 18:00 – 19:30 Uhr

Was kostet die Teilnahme? Pro Person kostet die Einheit (90 Minuten) 15 Euro.

Wo findet die Gruppe statt? Im Therapiezentrum Söding, Bahnhofstrasse 59.

Haben Sie Lust bekommen, dabei zu sein, oder möchten Sie noch mehr wissen?

Ich bitte um Kontaktaufnahme bzw. Voranmeldung!

Tel.: 0664 / 35 48 136 . E-Mail: info@helga-deutscher.at . www.helga-deutscher.at


Helga Deutscher, MSc
Lebens- und Sozialberatung

Ich freue
mich auf
Sie!



Herzlichen Glückwunsch

Von Dezember bis März feierten folgende GemeindebürgerInnen ihren Geburtstag.



Stefanie Bauer, 75 Jahre, Großsöding



Erika Giber, 80 Jahre, Pichling



Otilie Lackner, 80 Jahre, Kleinsöding



Stefanie Sagmeister, 85 Jahre, St. Johann o.H.



Sieglinde Spechtler, 85 Jahre, St. Johann o.H.



Juliane Lebitschnig, 80 Jahre, St. Johann o.H.



Josefa Strommer, 80 Jahre, Kleinsöding



Alfred Scholze, 80 Jahre, Hallersdorf



Erich Hösele, 75 Jahre, Kleinsöding



Anna Teutschl, 80 Jahre, Großsöding



Christa Schnecker, 75 Jahre, Köppling



Franz Josef Kraus, 80 Jahre, Pichling

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute und viel Gesundheit!



Rosalina Lenz, 75 Jahre, Muggauberg



Josef Maier, 95 Jahre, Pichling



Richard Sterbenz, 85 Jahre, Moosing



Aloisia Trischnigg, 75 Jahre, Kleinsöding



Anton Habith, 85 Jahre, Kleinsöding



Justine Eibinger, 75 Jahre, Pichling



Josefa Gotthardt, 85 Jahre, St. Johann o.H.



Josefa Feiertag, 75 Jahre, Pichling



Maria Homann, 75 Jahre, Großsöding



Ewald Kattinger, 80 Jahre, Moosing



Herzliche Gratulation!

Neue Gemeindebürger

Von November bis März durften wir folgende neue Erdenbürger begrüßen. Herzliche Gratulation! Wir wünschen alles Gute, viel Gesundheit, Freude & Kraft!



Manches fängt klein an, manches groß,
aber manchmal ist das Kleinste das Größte.
Herzlich Willkommen bei uns!



Ninaus Lena, November 2018
Eltern: Ninaus Irene & Roman,
Pichling



Schriebl Emilia, November 2018
Eltern: Schriebl Viktoria & Georg,
Kleinsöding



Dumitrache Daiana, Dezember 2018
Eltern: Dumitrache Lidia & Valentin,
Großsödingpackers



Angerer Anna Maria, Jänner 2019
Eltern: Angerer Marion & Johann,
Großsöding



Puntigam Florentina, Feber 2019
Eltern: Brigitte & Mario,
Großsöding

Hochzeitsjubiläen

*Folgende Gemeindebürger
feierten Ihre Jubiläen:*

Diamantene Hochzeiten

- Schreiner Gertraud und Erwin
- Fabian Hildegard und Anton



*Wir gratulieren allen Jubilaren sehr
herzlich und wünschen weiterhin
alles Gute und viel Gesundheit!*

*Ein Frohes Osterfest
wünschen Ihnen die
Gemeindebediensteten,
die Gemeinderäte und
Ihr Bürgermeister!*



Neue Ärztebereitschaft ab 1. April



Neuer Bereitschaftsdienst in der Steiermark

Das derzeitige Bereitschaftsdienstsystem ist über 50 Jahre alt und bietet der steirischen Bevölkerung keine umfassende Versorgung mehr, da Wochentagdienste bis zu 50 % unbesetzt und auch am Wochenende einzelne Sprengel durch Stellenbesetzungsprobleme mangelhaft versorgt sind.

Gemeinsam mit der Ärztekammer für Steiermark, der steiermärkischen Gebietskrankenkasse und dem Gesundheitsfonds Steiermark wurde nunmehr auf Basis der Problemlagen die Neustrukturierung des Bereitschaftsdienstes konzipiert und vereinbart. Der neue Bereitschaftsdienst mit seinen neuen 24 Regionen und den geänderten Dienstzeiten startet am 1. April und ist als reiner Visitedienst eingerichtet, welchem nach erfolgter Triage durch das ebenfalls ab 1. April startende Gesundheitstelefon (erreichbar 365 Tage 24 Stunden) nur mehr wirklich notwendige Visiten zugeteilt werden.

Durch die detaillierte Abklärung mit geschultem diplomierten Gesundheitspersonal (sowie eier/m Arzt/Ärztin im Hintergrund) am Gesundheitstelefon werden in Zukunft weder Notfälle noch Bagatellerkrankungen an VisitenärztInnen weitergegeben. Notfälle werden sofort und direkt an den Notarzt bzw. an die Leitstelle übergeben. Bei Bagatellerkrankungen (z. B. Zeckenbiss – kein willkürlich gewähltes

Beispiel) wird zu einem niedergelassenen Arzt bzw. zu einer niedergelassenen Ärztin oder in ein Gesundheitszentrum am nächsten oder übernächsten Tag verwiesen. Die Pilotierung des Telefonarztes in Eiseberz, Mariazell und Trofaiach sowie die Erfahrungen aus den Pilotbundesländern des Gesundheitstelefon Wien, Niederösterreich und Vorarlberg haben gezeigt, dass ca. 60 % der Anrufe keine Notfälle sind oder zeitkritische Visiten bedürfen.

Grundlegende Bausteine

Teilnahme: Zukünftig ist es allen ÄrztInnen der Allgemeinmedizin (nicht nur Vertragspartnern der GKK) freigestellt am neuen Modell teilzunehmen (für die Pilotphase ist eine Aussetzung der gesamtvertraglichen Wochenenddienstverpflichtung vereinbart) und nur bei aktiver Dienstbuchung ist dieser durch die jeweilige ÄrztIn verpflichtend zu erbringen bzw. von diesem Ersatz zu suchen. Die Dienstleistung und die Anzahl der Dienste ist den ÄrztInnen selbst überlassen wobei nur ein Dienst je Region und Zeit gebucht werden kann.

Dienstzeiten: Die Dienstzeiten außerhalb der Region Graz sind Montag bis Freitag von 18:00 bis 24:00 Uhr und sams-, sonn- und feiertags von 07:00 bis 24:00 Uhr.

Besetzung: Der Block von Montag bis Sonntag in der Zeit von 18:00 bis 24:00 Uhr ist in jeder Region (mit Ausnahmen) jeweils einfach besetzt und der Block am Wochenende und an Feiertagen in der Zeit von 07:00 bis 18:00 Uhr jeweils doppelt besetzt. Die Dienstzeiten und die Besetzung in der Region Graz bleibt wie bisher bestehen.

Der wesentliche Unterschied zum bisherigen Modell betrifft die Ordinationsöffnungszeiten am Wochenende, welche nunmehr nicht gleichzeitig mit einem Visitedienst möglich ist. Ordinationen

können aber weiterhin am Wochenende aufsperrern und wie bisher alle Leistungen mit der Kasse abrechnen (es entfällt nur die Bereitschaftspauschale). Steiermarkweit gibt es weiterhin wie bisher 90 Ordinationen die ihre regulären Öffnungszeiten am Samstag besitzen und geöffnet sind. ÄrztInnen können ihre Wochenendordinationszeiten an die Ärztekammer melden (extra eingerichtetes Portal) damit PatientInnen durch das Gesundheitstelefon an ÄrztInnen verwiesen werden könne (dadurch kann man bei ordinationsfremden PatientInnen eine höhere Ordinationspauschale verrechnen).

Die wichtigsten Vorteile des neuen Systems zusammengefasst

- Freiwillige Teilnahme der ÄrztInnen. Eine Verpflichtung entsteht erst bei einer aktiven Dienstbuchung auf einer eigens dafür entwickelten Webseite.
- Mehr TeilnehmerInnen für den Bereitschaftsdienst (alle ÄrztInnen für Allgemeinmedizin dürfen ab 1. April am Bereitschaftsdienst teilnehmen).
- Mehr Ruhezeiten – dadurch mehr Attraktivität – für die teilnehmenden ÄrztInnen aufgrund des Dienstedes um 24:00 Uhr (Ausnahme Graz, wo die Dienstzeiten derzeit bestehen bleiben).
- Attraktive Honorierung bei geringeren Dienstzeiten zum aktuellen System.
- Zeitnahe Auszahlung für den absolvierten Dienst (wöchentliche Auszahlung der Dienste inkl. Visiten der Vorwoche).
- Visiten nur bei wirklichem Bedarf (ermöglicht durch die Triage des Gesundheitstelefon 1450), keine Ausfahrten mehr bei Bagatellbeschwerden.

Der Bereitschaftsdienst ist über das Gesundheitstelefon unter der Nummer 1450 erreichbar!

Die Neuerungen für die Bevölkerung sind die ab 1. April 2019 rund um die Uhr (365 Tage im Jahr) erreichbare Telefonnummer des Gesundheitstelefon „1450“ (www.1450.at) zur Abklärung von Gesundheitsfragen und die Tatsache, dass ÄrztInnen des Bereitschaftsdienstes nunmehr bei Bedarf zur/m PatientIn kommen.

Weiterführende Informationen finden Sie hier: www.gesundheitsversorgung-steiermark.at/themen/bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

APRIL

06.04./07.04.	Dr. Eva Goda-Unger, Voitsberg	Tel.: 03142/98 202
13.04./14.04.	Dr. Karl Greinix, Maria Lankowitz	Tel.: 03144/21 20
20.04./21.04.	Mag. DDr. Robert Stadlober, Voitsberg	Tel.: 03142/24 230
22.04.	Mag. DDr. Robert Stadlober, Voitsberg	Tel.: 03142/24 230
27.04./28.04.	Mag. Dr. Angelika Messanegger, Stallhofen	Tel.: 03142/98 237

MAI

01.05.	Dr. Ingrid Kammerer, Mooskirchen	Tel.: 03137/33 44
04.05./05.05.	Dr. Rainer Zmugg, Voitsberg	Tel.: 03142/23 35 50
11.05./12.05.	Dr. Bernd Wieser, Köflach	Tel.: 03144/71 271
18.05./19.05.	Dr. Gerhard, Bäck, Bärbach	Tel.: 03142/63 500
25.05./26.05.	Dr. Johannes Krainz, Mooskirchen	Tel.: 03137/34 484
30.05.	Priv.-Doz. Dr. Brigitte Wendl, Edelschrott	Tel.: 03145/630

JUNI

01.06./02.06.	Dr. Brigitte Schultes, Ligist	Tel.: 03143/20 809
08.06./09.06.	DDr. Barbara Krempf, Köflach	Tel.: 03144/72 074
10.06.	DDr. Barbara Krempf, Köflach	Tel.: 03144/72 074
15.06./16.06.	Dr. Peter Gössler, Rosental an der Kainach	Tel.: 03142/22 215
20.06.	Dr. Rudolf Michael Wieser, Köflach	Tel.: 03144/49 00
22.06./23.06.	Dr. Johann Schröttner, Krottendorf	Tel.: 03143/35 53
29.06./30.06.	Dr. Haymo Gruber, Stallhofen	Tel.: 03142/25 300

JULI

06.07./07.07.	Dr. Peter Gössler, Rosental an der Kainach	Tel.: 03142/22 215
13.07./14.07.	Dr. Günther Erlbeck, Voitsberg	Tel.: 03142/25 848
20.07./21.07.	Dr. Günther Erlbeck, Voitsberg	Tel.: 03142/25 848
27.07./28.07.	Dr. Ursula Gratzer, Bärbach	Tel.: 03142/61 300

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Söding-Sankt Johann. **Für den Inhalt Verantwortlich:** Thomas Muhri. Vereine und Institutionen sind für den Inhalt selbst verantwortlich. **Fotos:** Gemeindearchiv, Erich Muhri, Privat, Penker/ZAM Voitsberg, Pixabay, Marx 2019, Robert Cescutti. **Layout:** Bramauer Branding. **Druck:** Druckerei Moser und Partner GmbH.

LIPIZZANER
HEIMAT
Steiermark



Frohe Ostern

wünschen wir allen Gemeindebewohnern/Innen

*Bgm. Erwin Dirnberger, VBgm. Peter Kohlbacher, GK. Josef Hohenberger,
und die Gemeinderäte, Manfred Freidl, Markus Garreis, Stefanie Gratzer,
Marco Hauser, Michael Kügerl, Hermine Losch, Erich Pastollnigg,
Jörg Seidler, Stefan Stocker, Cornelia Zelle sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.*

Osternestsuche: Wir möchten auch alle
Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner sehr herzlich zur
**Osternestsuche am Sonntag, dem 21.04.2019 ab 10.00 Uhr in die
Mehrzweckhalle der Volksschule St. Johann o.H einladen.**

Wir, von der Söding - St. Johanner VOLKSPARTEI,
freuen uns auf EUER Kommen!






APRIL	12	Fr	Landesmeisterschaft ESV Hohenburg gg. ESV Massing Krieglach, ESV Halle St. Johann
	13	Sa	10:00 Uhr Osterbasteln der Jungschar St. Johann, GTS St. Johann
	14	So	Palmsonntag: 08:30 Uhr Gottesdienst mit anschließender Palmweihe, Pfarrkirche Mooskirchen 08:45 Uhr Palmweihe und Gottesdienst, Pfarrkirche St. Johann o.H., anschließend Lebkuchenverkauf der Jungschar
	18	Do	Gründonnerstag: 14:00 Uhr Kartenspielen, Seniorenbund Söding, GH Piccolo Schulz Stefan
	19	Fr	Karfreitag: 19:30 Uhr Maschtasingen Probe, Festsaal u. Sitzungsasal Söding
	20	Sa	Karsamstag: 19:30 Uhr Auferstehungsfeier, Pfarrkirche St. Johann o.H. und Mooskirchen 18:00 Uhr UFC WikoTech Söding gg. FC Preding, Sportplatz Söding
	21	So	Ostersonntag: 08:00 Uhr Maschtasingen, ab Nullbauern- und Hirmikapelle, Festgottesdienst 09:00 Uhr Festgottesdienst, Pfarrkirche St. Johann o.H. anschließend Osternestsuche
	22	Mo	Ostermontag: Wallfahrermesse der Bewohner aus St. Bartholomä, Sebastianikirche
	26	Fr	14:00 Uhr Kartenspielen, Seniorenbund St. Johann o.H., Buschenschank „Altes Winzerhaus“
	27	Sa	Tag der Blasmusik, Ortsmusikkapelle St. Johann o.H.
28	So	07:30 Uhr Tag 1: Tag der Blasmusik, Groß-Söding und Klein-Söding, OMK Söding	
30	Di	18:00 Uhr Maibaumaufstellen SPÖ Söding-Sankt Johann, Areal Fa. Wikotech 18:30 Uhr Maibaumaufstellen FF Söding, Rüsthaus 19:30 Uhr Maibaumaufstellen Gemeinde, Vorplatz der Volksschule St. Johann o.H.	
MAI	1	Mi	13:00 Uhr Kennenlern-Wandertag, ESV Halle St. Johann
	2	Do	09:00 – 12:00 Uhr Neuroth Servicetag, Sitzungssaal Gemeindeamt Söding 14:00 Uhr 2. Kind-Eltern-Lehrer-Sprechtag, VS Söding 14:00 Uhr Kegelnachmittag, Seniorenbund Söding, GH Piccolo Schulz Stefan
	3	Fr	Landesmeisterschaft ESV Hohenburg gg. ESV Drei Eiben Eibiswald, ESV Halle St. Johann 20:00 Uhr Kegelnabend – ÖKB Mooskirchen-Söding, GH Reisinger
	4	Sa	08:15 Uhr Ersatztermin Tag der Blasmusik, Ortsmusikkapelle St. Johann o.H. 19:00 Uhr UFC WikoTech Söding gg. SC Stainz, Sportplatz Söding
	5	So	10:00 Uhr Erstkommunion Söding, Pfarrkirche Mooskirchen
	6	Mo	15:00 Uhr Seniorenstammtisch, Seniorenbund St. Johann o.H., Mei Cafe
	10	Fr	16:00 Uhr Muttertagsfeier der Volksschule und des Kindergartens Söding 17:00 Uhr Muttertagsfeier der VS St. Johann o.H., MZH der VS St. Johann
	13	Mo	10:00 Uhr 2. Ausführung der Muttertagsfeier für SeniorInnen, MZH der VS St. Johann
	15	Mi	Muttertags-Überraschungsausfahrt, Seniorenbund Söding
	16	Do	14:00 Uhr Kartenspielen, Seniorenbund Söding, GH Piccolo Schulz Stefan
	18	Sa	Landesmeisterschaft ESV Hohenburg gg. ESV Ladler Graz I, ESV Halle St. Johann 19:00 Uhr UFC WikoTech Söding gg. SG Eibiswald/Pitschgau, Sportplatz Söding
	19	So	10:00 Uhr Firmung, Pfarrkirche Mooskirchen
	21	Di	21. bis 24.05. Seniorenausflug nach Zadar, Seniorenbund St. Johann o.H. 16:00 – 19:00 Uhr 2. Elternsprechtag VS St. Johann Schnuppertag für zukünftige Schulanfänger in der Volksschule Söding
	26	So	07:30 Uhr Tag 2: Tag der Blasmusik, Klein-Söding und Pichling, OMK Söding 13:00 Uhr 7. Wander- bzw. Nordic-Walkingtag, ÖKB Mooskirchen-Söding, Marktplatz Mooskirchen 10:00 Uhr 130 Jahre FF-Söding, Rüsthaus Europawahl
	27	Mo	Fahrt zur Barbara Karlich Show Wien, Seniorenbund Söding und St. Johann o.H.
28	Di	Schnuppertag für zukünftige Schulanfänger in der Volksschule Söding	
30	Do	Christi Himmelfahrt: 09:15 Uhr Erstkommunion St. Johann o.H., Pfarrkirche St. Johann o.H., Bewirtung der Erstkommunionkinder durch die KFB (Mehlspeisenverkauf)	

VERANSTALTUNGSTERMINE



JUNI	1	Sa	19:00 Uhr	UFC WikoTech Söding gg. FC St. Martin/S., Sportplatz Söding	
	2	So	09:00 Uhr	30 Jahre VTK St. Johann, ESV Halle	
	3	Mo	09:00 – 12:00 Uhr 15:00 Uhr	Neuroth Servicetag, Sitzungssaal Bürgerservicestelle St. Johann Seniorenstammtisch, Seniorenbund St. Johann o.H., Mei Cafe	
	4	Di		Schnuppertag für zukünftige Schulanfänger in der Volksschule Söding	
	6	Do	14:00 Uhr	Kegelnachmittag, Seniorenbund Söding, GH Piccolo Schulz Stefan	
	7	Fr	20:00 Uhr	Kegelabend – ÖKB Mooskirchen-Söding, GH Reisinger	
	8	Sa	10:00 Uhr	Spielstunde der Jungschar der Pfarre St. Johann, MZH der VS St. Johann	
	10	Mo	Pfingstmontag: 09:00 Uhr	Firmung, Pfarrkirche St. Johann o.H.	
	12	Mi		Wallfahrt Klein Mariazell, Seniorenbund Söding	
	14	Fr	08:30 – 11:30 Uhr	Sportfest der VS St. Johann, Sportanlage St. Johann o.H.	
	15	Sa	18:30 Uhr	Dämmerchoppen der FF-Köppling, Musik „Die Pagger Buam“ Rüsthaus	
	16	So	09:30 Uhr 11:00 Uhr 17:00 Uhr	Veitsonntag, Pfarrkirche Mooskirchen Frühschoppen des ÖKB Mooskirchen-Söding, Rüsthaus FF Mooskirchen UFC WikoTech Söding gg. SV St. Stefan/St., Sportplatz Söding	
	18	Di		Schnuppertag für zukünftige Schulanfänger in der Volksschule Söding	
	19	Mi	18:30 Uhr	Allgemeine Vorspielstunde der Musikschule Söding, Schulpark	
	20	Do	Fronleichnam: 09:00 Uhr	Fronleichnamsprozession Pfarrkirche Mooskirchen und St. Johann o.H.	
	21	Fr	19:00 Uhr 19:30 Uhr	Sonnwend- und Johannisfeier, Kalvarienbergkirche, Volksbildungswerk Sonnwendfeier, Sebastianiriegel	
	22	Sa	09:00 Uhr	13. Christian Reinisch Gedenkturnier, UFC Wikotech Söding, Sportplatz Söding	
	23	So	09:00 Uhr	Festsonntag, Pfarrkirche St. Johann o.H.	
	25	Di		Schnuppertag für zukünftige Schulanfänger in der Volksschule Söding 18:00 Uhr Elternabend der zukünftigen Schulanfänger, Volksschule Söding	
	27	Do	14:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund Söding, GH Piccolo Schulz Stefan	
	28	Fr	14:00 Uhr	Kartenspielen, Seniorenbund St. Johann o.H., Buschenschank „Altes Winzerhaus“	
	29	Sa	17:00 Uhr	Marschmusikwertung, Ortsmusikkapelle, Sportplatz Söding	
	30	So	09:30 Uhr 09:30 Uhr	Peter und Paul Festsonntag, Sebastianikirche Stocksport Ortsteilturnier St. Johann, ESV-Hohenburg, ESV Halle	
	JULI	1	Mo	15:00 Uhr 18:00 Uhr	Seniorenstammtisch, Seniorenbund St. Johann o.H., Mei Cafe Schlussvorspielstunde Musikschule Ligist, MZH der VS St. Johann
		4	Do	09:00 – 12:00 Uhr 14:00 Uhr	Neuroth Servicetag, Sitzungssaal Gemeindeamt Söding Kegelnachmittag, Seniorenbund Söding, GH Piccolo Schulz Stefan
		5	Fr		Schulschluss – Zeugnisverteilung – Ferienbeginn 20:00 Uhr Kegelabend – ÖKB Mooskirchen-Söding, GH Reisinger 20:00 Uhr Dämmerchoppen der OMK Söding, Festsaal Söding
		12	Fr	17:00 Uhr	Hobbyturnier ESV Söding, ESV Halle Bernau
		13	Sa	08:00 Uhr	Hobbyturnier ESV Söding, ESV Halle Bernau

